

SV-Jahresbericht

2019



SV-Sportheim – Unser Stolz

Der SV Kulmain und seine Sparten wünschen ihren Mitgliedern, Gönnern Sportlerinnen und Sportlern noch ein gesundes, sportlich und persönlich erfolgreiches Neues Jahr 2020

Fußballabteilung

Jugendfußball

Im abgelaufenen Kalenderjahr 2019 nahmen wir mit unserem Fußballnachwuchs wieder an zahlreichen Turnieren teil. Die Hallenturnierteilnahmen in den Wintermonaten sowie die Turniere auf den Rasenspielfeldern im Sommer sind alle Jahre die Highlights für unsere Kids. Die absoluten Höhepunkte im letzten Jahr 2019 waren aber natürlich der zum siebten Mal ausgetragene SV Kulmain Sommer Cup 2019 sowie das Zeltlager 2019 zu Beginn der Sommerferien. Wir konnten bei herrlichem Wetter zwei unvergessliche Wochenenden erleben.



SV-Schnuppertraining

Im Jahr 2019 waren es in Summe 26 Turniere (!!). Wir verzeichneten dabei ausnahmslos tolle Erfolge. Viermal konnte der SV Kulmain gewinnen, bei 13 Turnieren war der SV Kulmain unter den ersten drei.

SV Kulmain Sommer Cup 2019 - E-Jugendmannschaften



Ein wiederum sehr erfolgreiches und gelungenes Wochenende war im Jahr 2019 der SV Kulmain Sommer Cup Mitte Juli.



Bei perfekten äußeren Bedingungen stellten die Kinder dem zahlreichen und begeisterten Publikum Ihr Können unter Beweis. In der jüngsten Altersklasse G-Jugend musste der SV Kulmain heuer Lehrgeld bezahlen und belegte den 7. Platz.



SV-Sommercup

Bei der F- Jugend unterlag der SV K Nachwuchs in einem spannenden Finale und errang den 2. Platz. Die heimische E-Jugend konnte sehr positiv überraschen und schlug im Finale den Favoriten aus Kirchenlaibach im Siebenmeterschießen. Der Sieg des diesjährigen Sommer Cups wurde gefeiert und mit einem gemeinsamen Mannschaftsausflug nach Mehlmeisel belohnt. Die D-Jugend konnte in einem starken Teilnehmerfeld am Ende den 5. Platz erspielen.

Das alljährige Zeltlager zu Beginn der Sommerferien war natürlich auch wieder ein Magnet. Bei herrlichem Wetter verbrachten heuer mehr als 70 Kinder unserer Gemeinde drei Tage in dieser Gemeinschaft. Mit viel Eifer und Fröhlichkeit wurde eine Vielzahl von Spielen und Übungen durchgeführt. Die Attraktionen waren bei hochsommerlichen Temperaturen wieder die Wasserrutsche am Staudamm, das Flutlichtspiel am Freitagabend sowie der Ballartistwettbewerb am Samstag. Am Samstagabend wurde der neue Kinderspielplatz feierlich eingeweiht und erhielt dabei von unserem Kaplan auch den kirchlichen Segen. Die gemeinsamen Stunden am Lagerfeuer behält Jeder gerne in guter Erinnerung.

Erzielte Ergebnisse bei den 26 (!) Turnierteilnahmen im Jahr 2019

- 3. Platz beim E- Jugend Hallenturnier in Grafenwöhr im Januar
- 3. Platz beim G- Jugend Hallenturnier in Erbdorf im Januar
- 9. Platz beim E- Jugend Hallenturnier in Weidenberg im Februar
- 6. Platz beim F- Jugend UTP Cup - Hallenturnier in Kirchenlaibach im Februar
- 4. Platz beim E1- Jugend UTP Cup - Hallenturnier in Kirchenlaibach im Februar
- 4. Platz beim F- Jugend Turnier des SV Immenreuth im Juni
- 2. Platz beim E- Jugend Turnier des SV Immenreuth im Juni
- 6. Platz beim G- Jugend Turnier des SV Immenreuth im Juni
- Platz beim E- Jugend Turnier in Erbdorf im Juni
- 6. Platz beim F- Jugendturnier in Kirchenthumbach im Juni
- Platz beim E- Jugend Sommerturnier in Kastl im Juni
- Platz beim F- Jugend Sommerturnier in Kastl im Juni
- Platz beim G- Jugend Sommerturnier in Kastl im Juni
- Platz beim SV Kulmain Sommer Cup 2019 der E- Jugend im Juli
- Platz beim SV Kulmain Sommer Cup 2019 der F- Jugend im Juli
- 7. Platz beim SV Kulmain Sommer Cup 2019 der G- Jugend im Juli
- Platz beim E-Jugend Turnier in Kirchenlaibach im Juli
- Platz beim F-Jugend Turnier in Kirchenlaibach im Juli
- Platz beim E-Jugend Hallenturnier in Kirchenlaibach Ende November
- Platz beim F-Jugend Hallenturnier in Kirchenlaibach Ende November
- Platz beim G-Jugend Hallenturnier in Kirchenlaibach Ende November
- Platz beim C-Jugend Hallenturnier in Kirchenlaibach Ende November
- Platz beim G- Jugend Nikolaus Cup Hallenturnier in Kemnath im Dezember
- 2. Platz beim E- Jugend Nikolaus Cup Hallenturnier in Kemnath im Dezember
- Platz beim F- Jugend Nikolaus Cup Hallenturnier in Kemnath im Dezember
- Platz beim F- Jugend Hallenturnier in Weidenberg im Dezember



Zeltlager 2019

16 Betreuer waren für die Organisation und die Durchführung verantwortlich. Ein herzliches Dankeschön an alle Betreuer und helfenden Hände, mit deren nachhaltiger Unterstützung ein rundum tolles Fußballjahr 2019 ermöglicht wurde. Weiter so!

G- Jugend

Bei der G-Jugend sind insgesamt 18 Kinder mit viel Freude und Spaß bei den Trainingseinheiten dabei. Wir nahmen heuer an 5 Turnieren teil, und bei allen Turnieren haben wir hervorragende Leistungen gezeigt. Mit jedem Spiel sind die Kinder besser geworden, auch dank ihres Trainingsfleißes. An den Trainingseinheiten haben immer mindestens 10 Kinder teilgenommen. Natürlich war der Turnierhöhepunkt für die G-Jugend der eigene SV Kulmain Sommercup im Juli vor einem begeisterten Publikum, bei dem wir 2 Mannschaften stellen konnten. Das alljährliche Zeltlager für die Kinder und Betreuer am Sportheim zu Beginn der Sommerferien war auch wieder ein unvergessliches Erlebnis.



G- Jugend Gruppenbild Sommer Cup 2019

Wir hoffen, daß alle Kinder weiterhin mit viel Spaß und Eifer bei den Trainingseinheiten dabei bleiben.

F- Jugend

Die F-Jugend des SV Kulmain startete in die Frühjahrsrunde 2019 mit einer 13 Spieler starken Mannschaft, die aus 2 Mädchen und 11 Jungen bestand. Nach Training am Freitag galt es montags in der Fair-Play-Liga das Geübte umzusetzen. Mit viel Einsatz beim Training und bei den Spielen setzten sich die Spieler der Jahrgänge 2010 und 2011 wieder oft gegen vermeintlich stärkere Gegner durch. Von den insgesamt 10 Spielen konnten 5 gewonnen werden, 4 Spiele verlor man und 1 Spiel endete unentschieden. Mit 43 zu 39 Toren konnte man die Frühjahrsrunde gegen teilweise sehr spielstarke Gegner positiv beenden.

Im Sommer 2019 nahmen wir an insgesamt 5 Turnieren teil. Mit drei 2. Plätzen, einem 3. und einem 5. Platz konnte auch hier unsere F-Jugend sehr gute Ergebnisse vorweisen.

Zur Herbstrunde wechselten 5 Spieler in die E-Jugend, 3 Spieler kamen aus der G-Jugend hinzu. Mit dem etwas dieser zeigte der SV Kulmain dann seine große Dominanz. In den 6 Gruppenspielen ging der SV Kulmain immer als Sieger vom Platz. Mit oftmals sehenswerten Spielzügen erzielte man insgesamt 56 Tore. Nur neunmal musste der Keeper des SV Kulmain hinter sich greifen.

Auch der jüngere Jahrgang 2012 fügte sich sehr gut ein und konnte schon mit spielerisch guten Aktionen glänzen. Souverän schloss man die Herbstrunde als Meister ab.

Aufgrund der erfolgreichen Saison können wir zuversichtlich auf die Frühjahrsrunde 2020 blicken.

Ergebnisse Sommer 2019

Anstoß	ST	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
F-Junioren, Gruppe, Kreis Amberg/Weiden				
313960 - Meisterschaft, U 09 (F-Jun) Frühjahr WEN-02				
01.04.2019	18:00	1 SV Kulmain	SC Kirchentumbach	4 : 4
08.04.2019	18:00	2 SV Immenreuth	SV Kulmain	6 : 3
29.04.2019	18:00	3 SV Kulmain	ASV Haidenaab-Göppmansbühl	4 : 9
06.05.2019	18:00	4 SV Kulmain	TSV Pressath	2 : 1
13.05.2019	18:00	5 TSV Kastl b. Kemnath	SV Kulmain	1 : 5
20.05.2019	18:00	6 SC Kirchentumbach	SV Kulmain	0 : 5
27.05.2019	18:00	7 SV Kulmain	SV Immenreuth	3 : 7
07.06.2019	18:00	8 ASV Haidenaab-Göppmansbühl	SV Kulmain	8 : 2
24.06.2019	18:00	9 TSV Pressath	SV Kulmain	1 : 11
01.07.2019	18:00	10 SV Kulmain	TSV Kastl b. Kemnath	4 : 2

Ergebnisse Herbst 2019

Anstoß	ST	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis	
F-Junioren, Gruppe, Kreis Amberg/Weiden					
311708 - Meisterschaft, U 09 (F-Jun.) Herbst WEN-02					
16.09.2019	18:00	2	SV Kulmain	SV Immenreuth	8 : 1
20.09.2019	16:30	1	SVSW Kemnath	SV Kulmain	2 : 8
23.09.2019	18:00	3	(SG) TSV Reuth b. Erbendorf	SV Kulmain	3 : 5
30.09.2019	17:30	4	SV Kulmain	TSV Kastl b. Kemnath	9 : 1
14.10.2019	17:00	6	SV Neusorg	SV Kulmain	2 : 17
21.10.2019	17:00	7	SV Kulmain	TSV Mehlmeisel	9 : 0



F- Jugend Gruppenbild Sommer Cup 2019

E- Jugend

Bei der E-Jugend gingen wir im Frühjahr 2019 aufgrund der souveränen Herbstrunde 2018 mit den stärksten Mannschaften im Kreis Weiden in den Kräftevergleich. Zum Auftakt mussten wir eine Niederlage trotz guter Leistung gegen Mantel hinnehmen. Diese blieb aber die einzige. Acht Siege und ein Unentschieden führten schlussendlich zur verdienten Meisterschaft in der Gruppe WEN-01 im Kreis Amberg/Weiden. Spielerisch wurden alle Spiele dominiert und die besagten acht Spiele konnten zu unseren Gunsten entschieden werden. Technische und taktische Vorgaben werden in der E- Jugend schon immer besser umgesetzt. Rückblickend auf das Jahr 2019 dürfen wir jedem E-Jugend Spieler zu einer tollen positiven Entwicklung gratulieren.

Nach der Sommerpause startete unsere E- Jugend mit 12 Spielern und den Trainern Thomas Braun und Jakob Schmidt in die Herbstrunde. Hinzu kamen immer noch zwei Spieler des älteren Jahrgangs der F- Jugend, um diese vorzeitig auf die E- Jugend vorzubereiten. Dabei gewann man das erste Spiel souverän mit 7:1 gegen den SC Kirchenthumbach. Im zweiten Spiel gegen den SV Grafenwöhr verlor man am Ende, trotz einer 1:0 Führung, verdient mit 4:1. Es folgte ein hart erkämpfter, aber verdienter Sieg gegen den FC Tremmersdorf. Am vierten Spieltag musste unsere U11 eine bittere Niederlage hinnehmen. Obwohl man eine starke erste Halbzeit absolvierte, ging das Spiel durch einen Treffer, drei Minuten vor dem Ende, mit 1:0 verloren. Am darauffolgenden Spiel gewann die Mannschaft mit einem souveränen 6:1 gegen den TSV Erbendorf. Eine Woche später absolvierte man das beste Spiel in der Hinrunde. Gegen die starke Jugend des ASV Haidenaabs absolvierte der SVK Nachwuchs eine ansehnliche und hervorragende erste Halbzeit, in der man 1:0 führte. Anfang der zweiten Halbzeit verpasste man das 2:0 und bekam im Gegenzug das 1:1. Am Ende verlor man das Spiel, trotz starker 40

Minuten mit 3:1. Die letzte Partie vor der Winterpause wurde mit 5:2 gegen den SC Eschenbach gewonnen und schloss somit die Herbstserie mit 4 Siegen und 3 Niederlagen auf einen starken Tabellenplatz 4 ab, bedenkt man die knappen Niederlagen gegen Haidenaab und Pressath.

Auch in der Winterpause rollte der Ball. Die E- Jugend nahm an zwei Hallenturnieren teil. Beim Hallenturnier in Kirchenlaibach belegte man den 3. Platz und beim Nikolauscup in Kemnath musste man im Finale den Nachbarn Haidenaab den Vortritt lassen und wurde somit Zweiter.

Im Oktober wurde E- und F- Jugend mit neuen Regenjacken ausgestattet. Die Kosten hierbei übernahm zum größten Teil der Förderverein. Hierfür ein großes Dankeschön an alle freiwilligen Spender.

Bei der E- Jugend waren folgende Spieler im Einsatz:

Bastian Storm, Leopold Schönfelder, Konstantin Knoll, Laurin Wagnitz, Laurin Pinzer, Lenluis Stich, Leon Lehmann, Linus Scherm, Luca Müller, Luca Braun. Yvonne Veigl, Tizian Bäuml, Andreas Griener, Jonas Herrmannsdörfer (F-Jgd), Lenluis Stich (F-Jgd), Maximilian Bartl(F-Jgd), Adrian Gllareva (F-Jgd).

Ergebnisse Sommer 2019 – E Jugend

Anstoß		ST	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
E-Junioren, Gruppe, Kreis Amberg/Weiden					
312886 - Meisterschaft, U 11 (E-Jun.) Frühjahr WEN-01					
02.04.2019	18:00	1	SV Kulmain	VfB Mantel	2 : 4
10.04.2019	18:00	2	TSV Pressath	SV Kulmain	3 : 5
01.05.2019	18:00	3	SVSW Kemnath	SV Kulmain	3 : 6
07.05.2019	18:00	4	SV Kulmain	SV TuS/DJK Grafenwöhr	4 : 3
17.05.2019	17:00	5	TSV Kastl b. Kemnath	SV Kulmain	1 : 5
28.05.2019	18:00	7	SV Kulmain	TSV Pressath	2 : 2
31.05.2019	18:00	6	VfB Mantel	SV Kulmain	4 : 5
04.06.2019	18:00	8	SV Kulmain	SVSW Kemnath	4 : 2
25.06.2019	18:00	9	SV TuS/DJK Grafenwöhr	SV Kulmain	3 : 10
02.07.2019	18:00	10	SV Kulmain	TSV Kastl b. Kemnath	4 : 1

Abschlusstabelle Sommer 2019 – E Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 SV Kulmain	10	8	1	1	47:26	21	25
▶ 2.	 TSV Pressath	10	7	1	2	47:22	25	22
▶ 3.	 VfB Mantel	10	4	3	3	39:23	16	15
▶ 4.	 SV TuS/DJK Grafenwöhr	10	4	3	3	41:33	8	15
▲ 5.	 SVSW Kemnath	10	1	1	8	20:38	-18	4
▼ 6.	 TSV Kastl b. Kemnath	10	1	1	8	18:70	-52	4

Ergebnisse Herbst 2019 – E Jugend

Anstoß	ST	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
E-Junioren, Gruppe, Kreis Amberg/Weiden				
310748 - Meisterschaft, U 11 (E-Jun.) Herbst WEN-01				
11.09.2019	18:00	1 SC Kirchentumbach	SV Kulmain	1 : 8
17.09.2019	18:00	2 SV Kulmain	SV TuS/DJK Grafenwöhr	1 : 4
24.09.2019	18:00	3 (SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	SV Kulmain	1 : 2
01.10.2019	17:30	4 TSV Pressath	SV Kulmain	1 : 0
15.10.2019	17:00	6 ASV Haidenaab-Göppmannsbühl	SV Kulmain	3 : 1
18.10.2019	16:00	5 SV Kulmain	TSV Erbendorf	6 : 1
22.10.2019	17:00	7 SV Kulmain	SC Eschenbach	5 : 2

Abschlusstabelle Herbst 2019 – E Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 SV TuS/DJK Grafenwöhr	7	7	0	0	57:8	49	21
▶ 2.	 ASV Haidenaab-Göppmannsbühl	7	6	0	1	56:24	32	18
▶ 3.	 TSV Pressath	7	5	0	2	25:13	12	15
▶ 4.	 SV Kulmain	7	4	0	3	23:13	10	12
▶ 5.	 SC Eschenbach	7	2	1	4	24:44	-20	7
▶ 6.	 SC Kirchentumbach	7	2	0	5	25:40	-15	6
▶ 7.	 (SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	7	1	1	5	15:39	-24	4
▶ 8.	 TSV Erbendorf	7	0	0	7	15:59	-44	0



E-Jugend @ "Waldpädagogische Führung"

Die beim diesjährigen Sommer Cup 2019 siegreiche E-Jugendmannschaft durfte Anfang September den 1.Preis einlösen. Zusammen mit Försterin und Waldpädagogin Ruth Mattheas nebst Praktikantin konnten die SVKler einen erlebnisreichen Vormittag in den Wäldern nahe dem Waldhaus in Mehlmeisel zubringen. In verschiedenen Aufgaben wurde unseren Kids der Wald samt seiner Bewohner näher gebracht. Der Bau eines gemeinsamen Vogelnestes, in dem alle SV K Akteure Platz fanden, war der Höhepunkt des Tages.

Ein Erdwespennest brachte für einige der Kinder aber auch eine leidvolle Erfahrung mit sich.

Impressionen "Waldpädagogische Führung"



D-Jugend

In der SG Kulmain / Immenreuth waren im Frühjahr und Herbst 2019 zwei Mannschaften im Spielbetrieb organisiert. Hierbei darf die D1 Jugend in der Kreisliga antreten und sich mit

spielstarken Mannschaften im Kreis Weiden / Amberg messen und die D2 Jugend spielt in der Gruppe.

Die von Matthias Biersack, Werner Popp und Jürgen Schönfelder im ersten Halbjahr betreute D1 und D 2 Jugend setzt sich aus ca. 20 Spielern des heimischen SVK und vom Nachbarverein SV Immenreuth zusammen.

In der Frühjahrs–Punkterunde belegte das D-1 Team in der Kreisliga Amberg/Weiden den 5. Platz .Damit konnte die erneute Qualifikation zur Kreisliga erreicht werden. Das Team der D-2 erreichte in der Gruppe 1 Amberg/Weiden den 6. Platz.

In der Herbstrunde konnte die D-1 Mannschaft mit dem Sieg im letzten Spiel in einer starken Gruppe den Platz sichern, welcher auch im neuen Jahr die Kreisligateilnahme sichert. Die D-2-Jugend schaffte einen beachtlichen 5. Platz.

Ein Lob gebührt den beiden Mannschaften, die im Training und im Spiel immer mit Herzblut dabei waren. Im Sommer wechselten dann 8 Spieler altersbedingt in die C- Jugend unserer Spielgemeinschaft mit dem SV Immenreuth.



D-Jugend Mannschaft Herbst 2019/2020

Ergebnisse Sommer 2019 – D2 Jugend

D-Junioren, Gruppe, Kreis Amberg/Weiden					
314012 - Meisterschaft, U13(D Jun) AM/WEN Gruppe 1					
04.04.2019	18:00	1	(SG) SV Kulmain II	(SG) TSV Erbendorf	2 : 10
12.04.2019	17:00	2	JFG Naabtalkicker	(SG) SV Kulmain II	9 : 0
26.04.2019	18:00	3	SC Eschenbach	(SG) SV Kulmain II	15 : 0
02.05.2019	18:00	4	(SG) SV Kulmain II	FC Vorbach	1 : 5
07.05.2019	17:30	5	SC Kirchenthumbach	(SG) SV Kulmain II	11 : 0
17.05.2019	17:00	6	(SG) TSV Erbendorf	(SG) SV Kulmain II	10 : 0
22.05.2019	18:00	7	(SG) SV Kulmain II	JFG Naabtalkicker	
28.05.2019	18:00	8	(SG) SV Kulmain II	SC Eschenbach	1 : 2
28.06.2019	18:00	9	FC Vorbach	(SG) SV Kulmain II	5 : 1
04.07.2019	17:00	10	(SG) SV Kulmain II	SC Kirchenthumbach	4 : 10

Abschlusstabelle Sommer 2019 – D2 Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	 SC Eschenbach	10	9	1	0	54:3	51	28
2.	 (SG) TSV Erbendorf	10	6	1	3	39:16	23	19
3.	 JFG Naabtal-Kicker	10	6	0	4	35:17	18	18
4.	 SC Kirchenthumbach	10	5	0	5	36:21	15	15
5.	 FC Vorbach	10	3	0	7	15:52	-37	9
6.	 (SG) SV Kulmain II	10	0	0	10	9:79	-70	0

Ergebnisse Herbst 2019 – D2 Jugend

D-Junioren, Gruppe, Kreis Amberg/Weiden							
311166 - Meisterschaft, U13(D-Jun) Gruppe 3 Amberg/Weiden D2 Mannsc							
19.09.2019	18:00	2	(SG) SV Kulmain 2	(SG) TSV Erbendorf 2	3 : 1		
26.09.2019	18:00	3	(SG) SV Kulmain 2	(SG) SC Eschenbach 2	1 : 9		
05.10.2019	10:30	4	(SG) FC Luhe-Markt 2	(SG) SV Kulmain 2	5 : 4		
11.10.2019	17:30	5	(SG) SV Kulmain 2	(SG) DJK Irchenrieth	4 : 3		
19.10.2019	11:00	6	DJK Neustadt/WN 2	(SG) SV Kulmain 2	2 : 2		
24.10.2019	18:00	7	(SG) SV Kulmain 2	JFG Oberpfälzer Grenzland 11 II	1 : 6		

Abschlusstabelle Herbst 2019 – D2 Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	 DJK Neustadt/WN 2	6	4	2	0	16:4	12	14
2.	 (SG) SC Eschenbach 2	6	4	1	1	28:9	19	13
3.	 (SG) DJK Irchenrieth	6	4	0	2	19:8	11	12
4.	 JFG Oberpfälzer Grenzland 11 II	6	3	0	3	18:20	-2	9
5.	 (SG) SV Kulmain 2	6	2	1	3	15:26	-11	7
6.	 (SG) FC Luhe-Markt 2	6	2	0	4	16:17	-1	6
7.	 (SG) TSV Erbendorf 2	6	0	0	6	3:31	-28	0

Ergebnisse Sommer 2019 – D1 Jugend

D-Junioren, Kreisliga, Kreis Amberg/Weiden							
312543 - Meisterschaft, U13(D-Jun) KL 1 AM/WEN							
06.04.2019	13:00	1	SpVgg SV Weiden U12	(SG) SV Kulmain	1 : 0		
12.04.2019	18:00	2	(SG) SV Kulmain	(SG) SV Etzenricht	0 : 1		
26.04.2019	17:30	3	JFG Haidenaabtal	(SG) SV Kulmain	2 : 3		
10.05.2019	18:00	5	(SG) SpVgg Vohenstrauß	(SG) SV Kulmain	2 : 0		
17.05.2019	18:00	6	(SG) SV Kulmain	SpVgg SV Weiden U12	1 : 7		
22.05.2019	18:00	4	(SG) SV Kulmain	JFG Oberpfälzer Grenzland 11	1 : 5		
25.05.2019	10:30	7	(SG) SV Etzenricht	(SG) SV Kulmain	7 : 4		
31.05.2019	18:00	8	(SG) SV Kulmain	JFG Haidenaabtal	3 : 3		
28.06.2019	18:00	9	JFG Oberpfälzer Grenzland 11	(SG) SV Kulmain	6 : 1		
05.07.2019	17:00	10	(SG) SV Kulmain	(SG) SpVgg Vohenstrauß	0 : 1		

Abschlusstabelle Sommer 2019 – D1 Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▲ 1.	 SpVgg SV Weiden U12	10	9	0	1	31:5	26	27
▼ 2.	 JFG Oberpfälzer Grenzland 11	10	8	1	1	35:9	24	25
▶ 3.	 (SG) SpVgg Vohenstrauß	10	6	1	3	20:8	12	18
▶ 4.	 (SG) SV Etzenricht	10	3	1	6	14:33	-19	10
▶ 5.	 (SG) SV Kulmain	10	1	1	8	13:35	-22	4
▶ 6.	 JFG Haidenaabtal	10	0	2	8	10:31	-21	2

Ergebnisse Herbst 2019 – D1 Jugend

D-Junioren, Kreisliga, Kreis Amberg/Weiden					
311576 - Meisterschaft, U 13 (D-Jun.) KL Quali Amberg/Weiden					
Datum	Zeit	Sp.	U	Ergebnis	Ergebnis
13.09.2019	18:00	1	(SG) SV Kulmain	SpVgg SV Weiden U12	0 : 6
20.09.2019	18:00	2	(SG) SV Kulmain	(SG) SpVgg Vohenstrauß	3 : 7
25.09.2019	18:00	3	FC Amberg	(SG) SV Kulmain	5 : 0
02.10.2019	18:00	5	JFG Oberpfälzer Grenzland 11	(SG) SV Kulmain	3 : 2
09.10.2019	17:15	6	(SG) SV Kulmain	(SG) SV Hahnbach	3 : 7
12.10.2019	10:30	7	(SG) TSV Detag Wernberg	(SG) SV Kulmain	3 : 1
18.10.2019	17:00	8	DJK Neustadt/WN	(SG) SV Kulmain	5 : 2
25.10.2019	18:00	9	(SG) SV Kulmain	(SG) SV Waldeck	2 : 1
02.11.2019	11:00	10	(SG) SV Etzenricht	(SG) SV Kulmain	2 : 1
08.11.2019	18:00	11	(SG) SV Kulmain	(SG) TSV Königstein	4 : 1

Abschlusstabelle Herbst 2019 – D1 Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 FC Amberg	10	7	3	0	37:5	32	24
▶ 2.	 SpVgg SV Weiden U12	10	7	2	1	38:8	30	23
▲ 3.	 DJK Neustadt/WN	10	5	3	2	32:14	18	18
▲ 4.	 (SG) SpVgg Vohenstrauß	10	5	3	2	35:18	17	18
▼ 5.	 JFG Oberpfälzer Grenzland 11	10	5	3	2	32:19	15	18
▶ 6.	 (SG) SV Hahnbach	10	4	2	4	27:20	7	14
▶ 7.	 (SG) TSV Königstein	10	3	2	5	17:21	-4	11
▶ 8.	 (SG) TSV Detag Wernberg	10	3	1	6	18:41	-23	10
▶ 8.	 (SG) SV Waldeck	10	2	3	5	12:21	-9	8
▲ 10.	 (SG) SV Kulmain	10	2	0	8	18:40	-22	6
▼ 11.	 (SG) SV Etzenricht	10	1	0	9	7:66	-59	3

C-Jugend



SVK Jugendförderkreis unterstützt die C- Jugend

Kurz vor Weihnachten wurde der C- Jugend Mannschaft des SVK die neuen Kapuzenpullover und T-Shirt aus der SVK Kollektion übergeben. Dies war nur durch die finanzielle Unterstützung des Jugendförderkreises möglich!!!

Nochmals vielen Dank an die Freunde und Spender des Jugendförderkreises.

Die C-Jugend SG Kulmain / Immenreuth / Kirchenpingarten spielt in der Kreisklasse und startete im Frühjahr mit der Erwartung eine gute Rolle zu spielen. Allerdings konnte dieser Erwartung im Verlauf der Runde nicht gerecht werden. Der Kader an zuverlässigen Spieler war auch mit drei Vereinen einfach zu klein. Negativer Höhepunkt war ein nicht angetretenes Spiel in Flossenbürg, welches mit 0:X gegen uns gewertet wurde sowie ein X:0 für uns verursacht durch Vohenstrauß. Dem „harten“ Kern war es schlussendlich aber zu verdanken, dass mit den vier Punkten aus den letzten beiden Spielen der Abstieg verhindert werden konnte.

Die neuformierte C-Jugend der SG SV Kulmain/SV Immenreuth spielt bis zur Winterpause eine erfolgreiche Runde in der Kreisklasse Amberg /Weiden, in der man einen hervorragenden 3. Platz von 10 Mannschaften belegte. Von den 9 Punktspielen wurden 5 Spiele gewonnen und 4 Spiele verloren. Dieser Erfolg war so nicht vorauszusehen, da die C Jugend fast nur aus Spielern des Jahrgangs 2006 besteht. Da uns kurzfristig vor Saisonbeginn Korbinian Stahl (wechselte zur JFG Stiftland) und die Spieler des SSV Kirchenpingarten wieder verlassen haben, hatten wir nur 13 Spieler des Jahrgangs 2005/2006 zur Verfügung.

Die Mannschaft setzt sich aus 9 Spieler vom SV Kulmain und 4 Spieler vom SV Immenreuth zusammen. Durch die dünne Spielerdecke der C-Jugend mussten immer wieder Spieler aus der D- Jugend mit aushelfen. Für die Frühjahrsrunde ist man zuversichtlich, dass die Mannschaft noch mehr zusammenwächst und dadurch noch bessere Ergebnisse erzielt werden können.

Die Mannschaft wird seit Anfang September von Matthias Biersack, Werner Popp und Lukas Lehner zweimal wöchentlich in Kulmain trainiert. Die Trainingsbeteiligung liegt bei durchschnittlich 9 -12 Spielern.

Ergebnisse Sommer 2019 – C Jugend

C-Junioren, Kreisklasse, Kreis Amberg/Weiden 311970 - Meisterschaft, U15(C-Jun) KK 1 AM/WEN						
06.04.2019	18:00	1	(SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	(SG) SV Kulmain		1 : 2
13.04.2019	14:00	2	(SG) SV Kulmain	(SG) TSV Flossenbürg		3 : 1
01.05.2019	11:00	3	(SG) SV Etzenricht U14	(SG) SV Kulmain		2 : 0
04.05.2019	14:00	4	JFG Oberpfälzer Grenzland 11	(SG) SV Kulmain		4 : 0
11.05.2019	14:00	5	(SG) SV Kulmain	(SG) SpVgg Vohenstrauß		
22.05.2019	18:00	6	(SG) SV Kulmain	(SG) FC Tremmersdorf-Speinschart		2 : 2
01.06.2019	14:00	8	(SG) SV Kulmain	(SG) SV Etzenricht U14		0 : 3
23.06.2019	10:30	7	(SG) TSV Flossenbürg	(SG) SV Kulmain		
29.06.2019	14:00	9	(SG) SV Kulmain	JFG Oberpfälzer Grenzland 11		4 : 4
06.07.2019	15:00	10	(SG) SpVgg Vohenstrauß	(SG) SV Kulmain		1 : 2

Abschlusstabelle Sommer 2019 – C Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	 JFG Oberpfälzer Grenzland 11	10	7	3	0	41:11	30	24
2.	 (SG) TSV Flossenbürg	10	6	2	2	31:11	20	20
3.	 (SG) SV Etzenricht U14	10	5	2	3	27:11	16	17
4.	 (SG) SV Kulmain	10	4	2	4	15:20	-5	14
5.	 (SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	10	3	1	6	11:31	-20	10
6.	 (SG) SpVgg Vohenstrauß	10	1	0	9	4:45	-41	3

Ergebnisse Herbst 2019 – C Jugend

C-Junioren, Kreisklasse, Kreis Amberg/Weiden 311240 - Meisterschaft, U15(C-Jun.)KK Quali Amberg/Weiden						
14.09.2019	13:00	1	(SG) SV Hahnbach	(SG) SV Kulmain		1 : 4
21.09.2019	13:00	2	(SG) SV Kulmain	(SG) DJK Weiher-Stein		0 : 6
29.09.2019	10:30	3	(SG) DJK Neukirchen St. Christoph	(SG) SV Kulmain		2 : 3
13.10.2019	10:30	5	(SG) TSV Flossenbürg	(SG) SV Kulmain		1 : 2
19.10.2019	14:00	6	(SG) SV Kulmain	(SG) SV 08 Auerbach		5 : 1
30.10.2019	18:00	4	(SG) SV Kulmain	(SG) 1.FC Rieden		0 : 6
02.11.2019	14:00	8	(SG) SV Kulmain	(SG) SV Etzenricht 2		6 : 2
07.11.2019	18:00	7	(SG) 1. FC Neukirchen b. Su-Ro.	(SG) SV Kulmain		2 : 0
10.11.2019	10:30	9	(SG) SV Kulmain	SC Kirchenthumbach		1 : 6

Abschlusstabelle Herbst 2019 – C Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 (SG) 1.FC Rieden	9	9	0	0	55:4	51	27
▶ 2.	 (SG) DJK Weiherm-Stein	9	8	0	1	51:11	40	24
▶ 3.	 (SG) SV Kulmain	9	5	0	4	21:27	-6	15
▲ 4.	 (SG) SV Hahnbach	9	4	1	4	30:37	-7	13
▲ 5.	 SC Kirchentumbach	9	4	1	4	24:26	-2	13
▼ 6.	 (SG) 1. FC Neukirchen b. Su-Ro.	9	4	0	5	40:24	16	12
▼ 7.	 (SG) SV Etzenricht 2	9	3	1	5	19:38	-19	10
▶ 8.	 (SG) SV 08 Auerbach	9	2	2	5	16:36	-20	8
▶ 8.	 (SG) DJK Neukirchen St. Christoph	9	2	1	6	21:48	-27	7
▶ 10.	 (SG) TSV Flossenbürg	9	1	0	8	12:38	-26	3

A-Jugend U19 SG Immenreuth/Kulmain

Nachdem sich die Mannschaft und das Trainerteam im Winter zum freiwilligen Rückzug aus der Kreisliga entschied, startete die U 19 der SG Immenreuth/Kulmain im Frühjahr 2019 mit der Vorbereitung auf die Rückrunde in der Kreisklasse. Mit dem „Abstieg“ trotz des sportlichen Klassenerhalts, erhoffte man sich in der neuen tieferen Spielklasse nun wieder mehr Spielanteile und dadurch vor allem mehr spielerische Entwicklung der jungen Talente. In der Kreisliga Hinrunde tat sich die junge Truppe gegen die meist physisch Überlegenen Gegner schwer Ihre Stärken auszuspielen.

Doch gleich zu Anfang der Hinrunde merkte man, dass der erwünschte Effekt ausblieb, da altersbedingt auch die Kreisklassen Gegner physisch oftmals einen Schritt weiter waren. So stand man schon nach den ersten drei Spieltagen nur 1 Punkt bei einer Tordifferenz von -9 mit dem Rücken zur Wand. Erst dann hat die Mannschaft verstanden dass im Fussball trotz technischer Überlegenheit immer Kampf und Leidenschaft essenziell sind. Deshalb brauchte es einen echten Fight in Pleystein damit der Knoten endlich platzte und man das Spiel am Ende zu zehnt mit 3:1 beim bis dahin ungeschlagenen Tabellenführers für sich entschied.

Am Ende der Runde stand man dann nach 10 Spielen trotzdem nur bei 13 Punkten die zum 4. Platz reichten. Im Großen und Ganzen kann man aber vor allem mit der Entwicklung der gesamten Mannschaft zufrieden sein, gerade in Sachen Leidenschaft und Teamwork gab es klar erkennbare Fortschritte.

Mit der Saison 2018/19 ging dann auch eine Ära zu Ende. Klaus Brunner beendete seine Trainertätigkeiten nach über 10 Jahren im Immenreuther Jugendfußball. Aber auch für viele Kulmainer Jungs war er nachdem Zusammenschluss zu SG prägend. Bei einer gebührenden Abschlussfeier wurde, auch mit ehemaligen Schützlingen, Klaus in seinen verdienten Ruhestand geschickt.

Der Start zur neuen Saison war also ohnehin schon sehr von Veränderung geprägt. Doch dann kam noch der unerwartete Abgang des Mannschaftskapitäns, der eigentlich als tragende Größe für die abermals junge Mannschaft fest eingeplant und gebraucht war. Den Wechsel in die Herrenmannschaft des SV Waldeck konnte nicht mal er selber plausibel erklären, dennoch wünschte man auch ihm viel Glück. Zusätzlich entschied sich auch Topscorer Malick Kohlschmidt zukünftig nur noch für die Herrenmannschaft des SVI zu spielen.

So stand man plötzlich ohne einen „alten“ A-Jugendspieler da. Daran änderte sich dann auch mit dem Zusammenschluss mit dem SSV Kirchenpingarten nichts, da diese wiederum ebenfalls alle 2001er Jahrgänge in die Herrenmannschaften hochzogen.

Die neu formierte Truppe aus den drei Vereinen war dann aber mit 20 Spielern in der Tiefe gut aufgestellt. Dennoch war sie noch jünger als je zuvor. Deshalb wusste man dann gleich von Anfang an dass es ein hartes Stück Arbeit bedarf um die Klasse, trotz spielerischen Stärken zu halten. Zum Trainingsauftakt galt es dann für das Trainerteam mit dem neuen Immenreuther Coach Norbert Bock eben den Fokus auf Teamplay und Zusammenhalt zu setzen.

In einer sehr starken Kreisklassenquali-Gruppe, in der sogar der mit Herren-Bezirksliga Spielern gespickten U19 des FC Amberg nur zweiter wurde und so den erhofften Aufstieg verpasste, konnte man dann aber Phasenweise nur sehr schwer seine Stärken ausspielen. Am Ende reichte es aber trotzdem zu einem ungefährdeten Klassenerhalt, so dass man auch zu Beginn des Jahres 2020 wieder in der Kreisklasse starten kann.

Zum Jahresabschluss möchte ich mich dann auch wieder bei allen Spielern, Eltern, Trainerkollegen, Helfern und Vereinen bedanken, die als großes Team den ganzen Jugendspielbetrieb und -förderung gemeinsam am Laufen halten.

Ergebnisse Sommer 2019 – A Jugend

A-Junioren, Kreisklasse, Kreis Amberg/Weiden 311939 - Meisterschaft, U 19 (A-Jun.) KK 1 AM/WEN					
29.03.2019	18:00	1	(SG) SV Altstadt/WN	(SG) SV Immenreuth	5 : 0
05.04.2019	18:00	2	(SG) SV Immenreuth	(SG) TSV Reuth b. Erbendorf	0 : 0
13.04.2019	15:00	3	(SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	(SG) SV Immenreuth	5 : 0
27.04.2019	14:00	5	(SG) SV Immenreuth	SC Kirchenthumbach	0 : 4
30.04.2019	18:30	4	(SG) TSV Pleystein	(SG) SV Immenreuth	1 : 3
07.05.2019	18:30	6	(SG) SV Immenreuth	(SG) SV Altstadt/WN	4 : 2
11.05.2019	16:00	7	(SG) TSV Reuth b. Erbendorf	(SG) SV Immenreuth	3 : 2
18.05.2019	14:00	8	(SG) SV Immenreuth	(SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	2 : 1
24.05.2019	18:30	9	(SG) SV Immenreuth	(SG) TSV Pleystein	3 : 0
01.06.2019	16:00	10	SC Kirchenthumbach	(SG) SV Immenreuth	3 : 0

Abschlusstabelle Sommer 2019 – A Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	 SC Kirchenthumbach	10	7	1	2	29:14	15	22
2.	 (SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	10	5	1	4	31:18	13	16
3.	 (SG) TSV Pleystein	10	4	3	3	29:22	7	15
4.	 (SG) SV Immenreuth	10	4	1	5	14:24	-10	13
5.	 (SG) TSV Reuth b. Erbendorf	10	3	3	4	13:16	-3	12
6.	 (SG) SV Altstadt/WN	10	2	1	7	17:39	-22	7

Ergebnisse Herbst 2019 – A Jugend

A-Junioren, Kreisklasse, Kreis Amberg/Weiden					
311085 - Meisterschaft, U 19 (A-Jun.) KK Quali Amberg/Weiden					
06.09.2019	18:00	2	(SG) SV Immenreuth	JFG Oberpfälzer Grenzland 11	5 : 1
13.09.2019	18:00	3	FC Amberg	(SG) SV Immenreuth	4 : 1
22.09.2019	10:30	4	DJK Ens Dorf	(SG) SV Immenreuth	8 : 0
05.10.2019	16:00	6	(SG) TSV Reuth b. Erbendorf	(SG) SV Immenreuth	4 : 1
09.10.2019	19:00	5	(SG) SV Immenreuth	JFG Amberg-Sulzbach West	
12.10.2019	16:00	7	(SG) SV Immenreuth	(SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	2 : 6
18.10.2019	18:30	8	(SG) SV Etzenricht	(SG) SV Immenreuth	5 : 1
26.10.2019	16:00	9	(SG) SV Immenreuth	(SG) SpVgg Vohenstraus	3 : 3
30.10.2019	19:00	5	(SG) SV Immenreuth	JFG Amberg-Sulzbach West	3 : 2
02.11.2019	14:30	10	(SG) TSV Pleystein	(SG) SV Immenreuth	7 : 4
09.11.2019	15:00	11	(SG) SV Immenreuth	(SG) 1. FC Neukirchen b. Su-Ro.	1 : 2

Abschlusstabelle Herbst 2019 – A Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	 DJK Ens Dorf	11	10	0	1	44:12	32	30
2.	 FC Amberg	11	9	0	2	52:8	44	27
3.	 (SG) 1. FC Neukirchen b. Su-Ro.	11	8	2	1	39:14	25	26
4.	 (SG) FC Tremmersdorf-Speinschart	11	6	1	4	39:28	11	19
5.	 (SG) TSV Reuth b. Erbendorf	11	5	2	4	30:29	1	17
6.	 (SG) SVL Traßberg	11	5	1	5	32:28	4	16
7.	 (SG) SV Etzenricht	11	4	1	6	27:32	-5	13
8.	 JFG Oberpfälzer Grenzland 11	11	4	1	6	22:46	-24	13
9.	 (SG) TSV Pleystein	11	2	4	5	28:40	-12	10
10.	 (SG) SpVgg Vohenstraus	11	2	3	6	24:45	-21	8
11.	 (SG) SV Immenreuth	11	2	1	8	22:47	-25	7
12.	 JFG Amberg-Sulzbach West	11	0	2	9	18:48	-30	2

Weihnachtsfeier 2019

Zu den verschiedenen Weihnachtsfeiern im Dezember blickten wir auf ein insgesamt doch sehr erfolgreiches Jahr 2019 zurück und auch der Ausblick auf das Jahr 2019 weckte bei allen Beteiligten wieder große Neugier auf die Aktivitäten des SV Kulmain im neuen Jahr. Den Nachmittag verbrachten die Jüngsten bei doch etwas mieser Witterung im Sportheim, unterschiedliche Spiele, die Nutzung der Kegelbahn sowie des Mehrzweckraums führten aber zu einer gelungenen und kurzweiligen Feier. Die D- Jugend verbrachte einen tollen Samstagnachmittag und –Abend auf der Bergwachthütte am Tannenberg.



Für alle Fußballerinnen und Fußballer der Nachwuchsmannschaften des SV K gab es eine hochwertige SV K Mütze.

Damenfußball



Damen SG TSV Fichtelberg/SV Kulmain 2018/19

In der Punkterunde 2018/19 landete die Damenspielgemeinschaft am Ende nur im hinteren Mittelfeld. Mit 20 Punkten und einem negativen Torverhältnis von 18:34 sprang am Ende nur Platz 7, punktgleich mit dem Sechsten, heraus. Sowohl zu den Abstiegsplätzen als auch nach oben war jedoch reichlich Luft geblieben.

Sicherlich liegt das Geheimnis u.a. in der Abschlussschwäche verborgen. Aber auch die bisher so tadellosen Abwehrleistungen haben nachgelassen. Noch nie hat man so viele Gegentore hinnehmen müssen. Ein deutliches Zeichen auch, das Niveau der Mannschaften allgemein ist in der Liga zwischenzeitlich gestiegen.

Die positive Vorrunde konnte nicht genutzt werden um letztlich weiter vorne zu landen. In der Rückrunde kamen in 9 Spielen nur noch 8 Punkte dazu. Im Bezirkspokal war die Mannschaft zwar noch im Rennen. Jedoch wurde im März, witterungs- und krankheitsbedingt, auf eine weitere Austragung in Plankenfels verzichtet.

Die Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft in Weidenberg bedeutete in der Halle bereits das vorzeitige Aus. Am Bayernligisten SV Frensdorf und den starken Klassenkameraden aus Arzberg war kein Vorbeikommen. Die personelle Situation war erneut schwierig.

Die Erwartungen in die Nachwuchs-Spielerinnen aus der U17 erfüllten sich nicht. Diese verabschiedeten sich nach und nach aus dem Spielbetrieb.

Saison 2019/20



Dass die darauffolgende Saison noch einen Tick schwerer werden würde, darauf war man von vornherein eingestellt. Sind doch mit den BOL-Absteigern Eintracht Bayreuth und Oberpreuschwitz sowie Aufsteiger Weissenstadt drei spielstarke Teams dazu gekommen. Ferner hat sich der TSV Arzberg durch den Zusammenschluss mit ASV Wunsiedel und dem FC Marktleuthen noch wesentlich stärker aufgestellt. Der Trainingsauftakt war jedoch mit 18 Aktiven hervorragend, wobei mit Carmen Siebertz-Neumann die frühere Torjägerin wieder ins Geschehen eingriff.

Mit Christiane Berger, aus der früheren Fichtelberger Damenmannschaft, eine sehr routinierte Spielerin fest zum Stamm gezählt werden konnte. Von der „aufgelösten“ Weidenberger Damenmannschaft schloss sich mit Dilara Karakoc eine ganz junge Spielerin, die auch im Tor eingesetzt werden kann, der SG an. Mit Antonia Hübner von der Landesligaelf der SpVgg Bayreuth wechselte ferner eine Wunschspielerin endlich zum SV Kulmain. Im Ergebnis hinkt man aktuell dem Vorrundenergebnis der Vorsaison weit hinterher. Nur 7 Pünktchen konnten eingefahren werden. Das Problem Abschlusschwäche ist geblieben. Innerhalb der Liga gibt es aktuell ein Gefälle zwischen den Aufstiegs- und den fünf Abstiegsaspiranten, die sich auf einem gleichen Punkteniveau bewegen. Es besteht jedoch große Zuversicht für unsere SG die Klasse zu erhalten. Zwar müssen wir weiterhin auf die Verletzten Franziska Popp, nach Fußbruch jetzt Kreuzbandriss und auch Nadine Sieber verzichten, ist doch Lisa Drechsler nach Ihrem Kreuzbandriss wieder mit von der Partie. Nicht regelmäßig stehen die studierende Sophie König (Erlangen) und die Auszubildende Laura Bauer (Wasserburg) zur Verfügung. Jedoch konnte für die Rückrunde die Torjägerin der Kreisliga Laura Heidl von der ATG Tröstau nach Kulmain verpflichtet werden. Ferner steht zeitweise die landesligaerfahrene Sophia Hübner

(Spvgg Bayreuth) ab sofort mit Zweitspielrecht für die SG zur Verfügung. Sie ist aktuell im Polizeidienst in München unterwegs und spielt dort für den Bayernligisten und die 2. Mannschaft der Bezirksoberliga des FC Stern München. Im Sommer 2019 war Sie u.a. für die Bayerische Polizeiauswahl bei der Deutschen Meisterschaft mit ehemaligen und aktuellen Bundesliga- und 2. Bundesligaspielerinnen, am Ball.



In der Vorbereitung weilte unser Damenteam mit 16 Spielerinnen dieses Jahr im Allgäu um dort ein 3-tägiges Trainings- und Kennenlernlager abzuhalten.

Das Ziel war diesmal der Ort Wallgau (Heimatort von Biathlon-Ass Magdalena Neuner), wo wir in der Pension Ihres Onkels unsere Unterkunft fanden. Im Nachbarort Krün stand uns der Rasenplatz für die Trainingseinheiten zur Verfügung. Das bekannte Wanderziel „Herzogstand“ am Walchensee wurde zu Fuß (nicht mit der Bergbahn!) erreicht.

Aktuell ist unsere Mannschaft noch im Bezirkspokal 2019/20 vertreten. Mit einem Sieg (nach Elfmeterschießen) gegen den BOL-Aufsteiger TSV Plankenfels konnte die 3. Runde erreicht werden. Dort trifft unser Team, im März, in einem weiteren Heimspiel, auf den Tabellenführer der Bezirksliga West SG Spvgg Stegaurach/SV Walsdorf. Bei der diesjährigen Hallen-Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft in Weidenberg konnte unsere Mannschaft von Ihrem Heimrecht profitieren. Zwar hatte man erneut gegen den SV Frensdorf aus der Bayernliga (0:2) keine Siegchance. Aber die anderen Bezirks- und Bezirksoberligisten konnte man hinter sich lassen. So durften wir Ende Januar mal wieder zur Endrunde nach Stegaurach reisen. Gegen die übermächtige Konkurrenz aus Bayernliga, Landesliga bzw Bezirksoberliga konnte das Ziel aber nur heißen: Machen wir einen Ausflug und haben Spaß.



Unsere Gipfelstürmerinnen



Trainer Uwe Hermann

Erste Herrenmannschaft

Liebe Fußballfreunde und Mitglieder des SV Kulmain, zuerst möchte ich euch allen noch ein frohes und vor allem gesundes neues Jahr 2020 wünschen!

In meinem Jahresrückblick auf das Jahr 2019 gibt es vorneweg Erfreuliches zu nennen. Zu Beginn der Restrückrunde und noch 10 ausstehenden Partien rangierte man mit 32 Punkten auf Tabellenplatz 7. Insgesamt konnten in den restlichen 10 Partien noch 12 Punkte eingefahren werden, sodass man in der Endabrechnung mit 44 Punkten auf Tabellenplatz 9 die Saison abschloss. Zu erwähnen ist hier, dass der Abstand zum Abstiegsrelegationsplatz satte 16 Zähler betrug. Diese Tatsache und die Leistung der gesamten Mannschaft samt Trainer und Betreuer gebühren allerhöchstem Respekt und Anerkennung, schließlich ist man vor jeder Saison meist der Abstiegs kandidat Nummer eins unter den sogenannten „Insidern“. Auf dem „Transfermarkt“ hat sich in der Sommerpause auch nichts Weltbewegendes getan, sodass Coach Thomas Kaufmann bereits mit Bauchschmerzen in die Vorbereitung auf die Saison 2019/2020 startete. Die weiterhin anhaltende Verletztenmisere sowie ein ohnehin nicht unbedingt breiter Kader stellten das Hauptproblem dar, dass sich die gesamte Hinrunde bis zum Winter durchziehen sollte. Hinzu kam, dass die diesjährige Bezirksliga in Ihrer Besetzung als die wohl stärkste seit langem darstellt. Aus der Landesliga in die Bezirksliga abgestiegen war der SV Etzenricht, der sicherlich von Beginn den sofortigen Wiederaufstieg in die Landesliga ausgegeben hat. Dazu kommen die starken Aufsteiger vom SC Luhe Wildenau, die Landesligareserve der SpVgg SV Weiden sowie die Zechmann-Truppe vom TSV Stulln. Insgesamt betrachtet kann man jedoch festhalten, dass kein Gegner in dieser Spielklasse als unschlagbar galt. Gerade gegen die ambitionierten und etablierten Teams zeigte man auf Kulmainer Seite oftmals sehr starke Leistungen, belohnte sich aber meist nicht mit Punkten. Im Gegenzug ließ man unnötig Zähler gegen die direkten Konkurrenten um den Klassenverbleib liegen, z.B. die beiden Remis gegen den TUS Kastl oder die verdiente Niederlage gegen den FV Vilseck. So steht man 10 Spieltage vor Saisonende mit 18 Punkten auf dem ersten direkten Nichtabstiegsplatz, allerdings lediglich mit einem Punkt Vorsprung auf den Relegationsplatz. Es steht also wieder einmal eine spannende und schwierige Restrückrunde ins Haus. Es bleibt abzuwarten, inwieweit sich die Langzeitverletzten wieder zurückmelden. Definitiv nicht mehr zum Kader gehören die beiden „Abwanderer“ Fabian Blechschmidt und Patrick Sachs, die zu Ihren jeweiligen Heimatvereinen Goldkronach bzw. Warmensteinach zurückgekehrt sind. Das durchgeführte Trainingslager und die restlichen Trainingseinheiten sollen die Jungs von Trainer Kaufmann auf eine harte Restrunde vorbereiten. Abstiegskampf ist bei den Kulmainern ja nichts Ungewohntes, sodass man mit der Situation durchaus vertraut ist. Man hat es definitiv noch selbst in der Hand und so wird man entsprechend motiviert und engagiert ans Werk gehen, um das Ziel „Klassenerhalt“ auch diesmal zu erreichen. Eines sollte man sich aber immer wieder vor Augen halten: Der SV Kulmain dürfte nahezu der einzige Verein in der Bezirksliga sein, der den bezahlten Fußball nach wie vor außen vorlässt. Daher ist das alljährlich Erbrachte von Spielern, Trainern und Betreuer sehr hoch einzuschätzen. Druck gibt es in Kulmain keinen und so wird es auch weiterhin bleiben, Wird der Kader vor weiteren Verletzungen, Roten Karten etc. verschont und kann Thomas Kaufmann auch mal mehr als nur ein Spiel mit der gleichen Formation auftreten, so ist der Klassenerhalt auch keine Utopie. Hierfür wünsche ich dem Trainer und den Spielern alles Gute, eine verletzungs freie und erfolgreiche Restrunde.

Zum Schluss möchte ich mich beim Trainer Thomas Kaufmann sowie dem Betreuer der Ersten Mannschaft, Tobias Müller und dem Spartenleiter Thomas Schmidt für Ihr Engagement bedanken.

Manuel Griener`s Abschied vom aktiven Fußball

Nach drei Jahrzehnten Amateurfußball trat ein Kulmainer Urgestein in Sachen Ligafußball etwas kürzer. In entsprechend würdigem Rahmen verabschiedete der SV Kulmain unter dem Beifall der SV-Mannschaft und des Gegners SV Raiering Manuel Griener bei letzten Heimspiel der Saison 2018/2019 aus dem intensiv-aktiven Fußballbereich. SV-Vorstand Wolfgang Groß und Fußballabteilungsleiter Thomas Schmidt würdigten den 35-Jährigen als seit seiner Kindheit im Fußballbereich aktiven SVler, der immer zu den tragenden Säulen der durchlaufenen Mannschaftsbereiche und Alterklassen gehörte. Mit knapp fünf Jahren begann er in der F-Jugend die Fußballschuhe für seine Gelb-Schwarzen zu schnüren und absolvierte bis zum letzten Bezirksligaspiel am Samstagnachmittag rund 800 Spiele für seinen Herzensverein, den er sein ganzes Fußballerleben trotz vieler Angebote anderer Vereine die Treue gehalten hat und jahrelang als Spielführer Vorbild für sein Team war. „Deine Einstellung zum Fußball und unserem Verein war und ist immer vorbildlich und zieht Nachahmer nach. Du warst Fußballkamerad, Freund und Leistungsträger.



v.l. Wolfgang Groß, Manuel Griener, Thomas Schmidt

Dein Engagement reicht bis hinunter als Trainer des SV-Fußballnachwuchses. Ich hoffe, Du bleibst uns als Notnagel für die Zweite und Nachwuchsbetreuer erhalten und wirst neuer Spieler in unserer Alte-Herrenmannschaft“, wünschte sich der Vereinsvorsitzende. Das Manuel Griener sein fußballerisches Können und Torinstinkt nicht verloren hat, zeigten seine letzten

beiden Auftritte in Wernberg (0:2) und beim Saisonausklang zu Hause gegen Raigering (2:1), in denen er jeweils einen Treffer bei den letzten beiden Saisonauftritten mit Siegen des Bezirksligisten und überraschenden Tabellenneunten in der abgeschlossenen Saison beisteuerte. Mit einer Bildcollage zu seinen kameradschaftlichen und sportlichen Höhepunkten dankten die SV-Verantwortlichen dem nie um einen Spaß verlegenen SV-Erfolgsgaranten und Spaßvogel für sein vorbildliches Engagement in Gelb-Schwarz.



Blick zurück zur SV-Mannschaft der 50iger und 60iger Jahre. Wer kennt sie alle noch?



Zweite Herrenmannschaft

Beim Start in die Restrunde 2018/19 hatte die Mannschaft von Trainer Alex Schäffler 18 Punkte auf der Habenseite und stand mit zwei weiteren Mannschaften im direkten Kampf um den Abstiegsrelegationsplatz. Aus den restlichen Partien holte man noch elf Zähler und schaffte mit 5 Punkten Vorsprung den direkten Klassenerhalt. Eine weitere Kreisklassensaison war uns also sicher. Und auch hier möchte ich anmerken: Alles keine Selbstverständlichkeit! Denn mittlerweile ist es bereits auch in der Kreisklasse Usus, dass der Geldbeutel gezückt wird. Daher ist es nicht verwunderlich, dass sich in Sachen „Kadererweiterung“ auch nicht wirklich viel getan hat. Die Kreisklasse wurde in der neuen Saison 2019/2020 um eine weitere „Attraktion“ reicher, denn mit dem Nachbarverein SVSW Kemnath, der aus der Kreisliga absteigen musste, kommt es nun erstmalig zu den Duellen zwischen der Ersten des SVSW und unserer Zweiten. Die beiden bereits ausgetragenen Spiele endeten jeweils Unentschieden. Im weiteren Verlauf der bisherigen Spiele konnte die Mannschaft 17 Punkte einfahren und rangiert derzeit mit 5 Punkten Vorsprung (jedoch ein Spiel mehr ausgetragen) auf dem ersten Nichtabstiegsplatz. Teils recht starken Vorstellungen (z.B. Sieg gegen Seugast) folgten auch wieder schwächere Spiele, wie in Vorbach oder zuhause gegen den TSV Kirchendemenreuth. Gerade die Einbußen gegen Mannschaften aus dem hinteren Drittel bringt die Mannschaft immer wieder in die Situation, dass man sich nicht bereits zur Winterpause in sichereren Tabellengefilen befindet. Allerdings ist es gerade für eine „Reserve“ kein leichtes Unterfangen, mit einem stets gleichen Spielerkader in die Punktspiele zu gehen, da immer wieder auch „Abtretungen“ an die Erste Mannschaft zu verkraften sind und hier der Trainer oftmals auch gezwungen ist, entsprechend zu reagieren. Dass die Mannschaft das Potenzial hat, Kreisklasse zu spielen, steht außer Frage. Dieses entsprechend umzusetzen ist jedoch alljährlich die Hauptaufgabe des Trainers. Neben dem FC Weiden Ost II ist man die einzige „Zweite“ in der Kreisklasse West, ansonsten spielt man ausnahmslos gegen die jeweiligen Ersten Mannschaften. Wie bereits erwähnt: Für mich auch keine Selbstverständlichkeit. Möchte man nicht in den Tiefen der A-Klassen und darunter versinken, gilt es auch für unsere Zweite, noch einmal alle Kräfte für die Restrunde zu mobilisieren um den Klassenerhalt zu realisieren. Das dies, wie alljährlich, nicht einfach wird, liegt auf der Hand. Aber gerade die Konstellation von beiden Mannschaften mit Bezirksliga und Kreisklassenzugehörigkeit ist auch hinsichtlich unserer nachrückenden Jugendspieler ein gutes Fundament, um im Erwachsenenbereich Fuß zu fassen, sowie vielleicht für den ein oder anderen „Auswärtigen Spieler“ ein Grund, sich dem SV Kulmain anzuschließen. Natürlich wird man dies nicht auf Biegen und Brechen versuchen, aufrecht zu erhalten, jedoch, solange die Möglichkeit besteht und das notwendige Potenzial vorhanden ist, sollte man nichts unversucht lassen, den doch in der weiteren Umgebung einzigartigen Status der Ligenzugehörigkeit beider Mannschaften zu erhalten. In erster Linie liegt es an den Spielern selbst, aber auch der Verein mit seinen Verantwortlichen ist hier gefordert, den bestmöglichen Rahmen zu bieten, um dieses Ziel zu erreichen.

Für dieses „Unterfangen“ wünsche ich dem Trainer ein gutes Händchen und den Spielern vor allem eine verletzungsfreie Restrückrunde. Explizit bedanken möchte ich mich beim Trainer Alex Schäffler sowie dem Betreuer der Zweiten Mannschaft, Stephan Philbert für die geleistete Arbeit.

Wolfgang Groß

Alte-Herrenmannschaft

AH - Spielplan 2 0 1 9

Fr.	26.04	18.30 Uhr	Kulmain	:	Seybothenr.	1	:	4
Fr.	03.05	18.30 Uhr	Vorbach	:	Kulmain	1	:	1
Fr.	10.05	18.30 Uhr	BSV Bayreuth:		Kulmain	3	:	5
Sa.	18.05	17.00 Uhr	Dießfurt	:	Kulmain	ausgefallen		
Fr.	24.05	18.30 Uhr	Kulmain	:	Pressath	ausgefallen		
Fr.	31.05	18.00 Uhr	Immenreuth	:	Kulmain	ausgefallen		
Fr.	07.06	18.30 Uhr	Kulmain	:	Kirchenthum.	ausgefallen		
Sa.	22.06	17.00 Uhr	Lindenhardt	:	Kulmain	ausgefallen		
Fr.	28.06	18.30 Uhr	Kulmain	:	Eintracht BT 5	:		3
Fr.	05.07	18.30 Uhr	Kulmain	:	Röslau 6	:		0
Fr.	19.07	18.30 Uhr	Kulmain	:	Riglasreuth	ausgefallen		
Fr.	26.07	18.30 Uhr	Kulmain	:	Immenreuth	ausgefallen		
Fr.	30.08	18.30 Uhr	Kulmain	:	Immenreuth	8	:	6
Fr.	06.09	18.30 Uhr	Seybothenr.	:	Kulmain	ausgefallen		
Fr.	13.09	18.30 Uhr	Mistelgau	:	Kulmain	6	:	2
Sa.	21.09	16.00 Uhr	Weidenberg	:	Kulmain	ausgefallen		
Fr.	27.09	18.00 Uhr	Kulmain	:	Tremmersd.	5	:	0
Sa.	05.10	16.00 Uhr	Windischesch	:	Kulmain	ausgefallen		
Sa.	12.10	16.00 Uhr	Kulmain	:	Haidenaab	ausgefallen		
Sa.	19.10	16.00 Uhr	Tischenreuth	:	Kulmain	ausgefallen		

Im Bereich der AH -Mannschaften wird es immer schwieriger, Vereine zu finden, die noch ein AH-Team stellen können. So konnten von den geplanten 20 Spielen im Jahr 2019 leider nur 8 Spiele ausgetragen werden! Von den 8 Spielen wurden 5 Partien gewonnen, 1 Spiel endete unentschieden und 2 Spiele wurden verloren. Neben der Saison widmeten sich die AH Fußballer auch ausgiebig der Pflege von Freundschaft und Kameradschaft. Hier sind die Hüttenabende beim Schmidler zu erwähnen. Ein besonderer Höhepunkt war der Dreitagesausflug mit ca. 32 Teilnehmern Anfang Oktober nach Garmisch- Partenkirchen. Die Saison endete traditionell mit dem Kirwa-Essen im Sportheim.

Die meisten Spiele bestritten:

8 Spiele Pöllath Michael
 7 Spiele Brunner Osi
 7 Spiele Biersack Matthias
 7 Spiele Griener Christian
 7 Spiele Braun Thomas
 7 Spiele Schmid Michael

Die meisten Tore erzielten:

12 Tore Griener Christian
 Je 3 Tore Schmid Michael, Schönfelder
 Gerd und Langsteiner Thomas

23 Spieler und Schiedsrichter wurden bei den AH-Spielen eingesetzt. Für das Jahr 2020 wurden 17 Spiele geplant.

AH – Ausflug nach Garmisch – Partenkirchen

Der mittlerweile traditionelle Ausflug der „Alten Herren“ des SV Kulmain fand 2019 vom 04.-06. Oktober 2019 statt. Reiseziel war Garmisch-Partenkirchen und Umgebung. Am Freitag den 04.10.19 gegen 06.00 Uhr ging die Reise für 32 Teilnehmer am Sportheim des SVK los. Nach ca. 3 Stunden unterhaltsamer Busfahrt erreichten wir unser erstes Ziel, die Zugspitze, deren Gipfel man gegen 12.30 Uhr mit der neuen Seilbahn erreichte. Nach einem ca. zweistündigem

Aufenthalt rund um die Zugspitze checkte man anschließend im Hotel in Garmisch-Partenkirchen ein. Bei einem gemütlichen Abendessen im Hotel mit musikalischer Umrahmung durch DJ „Landrat“ ließ man den ersten Tag zur späteren Stunde ausklingen. Am Samstag ging es auf zur Partnachklamm. Startpunkt der Wanderung war die Skisprungsarena in Garmisch. Nachdem man das ca. 700 m lange Naturwunder Partnachklamm durchquert hatte, ging es steil bergauf zur Bergstation Eckbauer. Dort angekommen, konnte man sich von den Aufstiegs mühen erst einmal bei einer Brotzeit erholen. Anschließend ging es mit der Seilbahn wieder zurück zum Ausgangspunkt, dem Skisprungstadion. Der Samstagabend endete nach dem Abendessen im Hotel für die meisten Teilnehmer im Musik-Cafe gegenüber dem Hotel. Einige versuchten ihr Glück im Spielcasino.



Teilnehmer AH-Ausflug

Am Sonntag ging es nach dem Frühstück weiter Richtung München zum Stadionbesuch des FC Bayern München. Hier stand eine Führung der Arena mit Besichtigung der FC Bayern-Erlebniswelt auf dem Programm. Nach den tollen Eindrücken der Allianzarena brach man dann zur Heimreise auf. Allerdings war diese von einer Panne am Reisebus kurz vor Kulmain jäh zu Ende. Alle Reisenden wurden erfolgreich „evakuiert“ und von Ihren Angehörigen in Troglau abgeholt. Wieder einmal war der AH-Ausflug 2019 eine schöne Mischung aus Geselligkeit, Bewegung und tollen Erlebnissen. Ein großes Lob gebührt unseren AH Spielern Christian Herrmannsdorfer, Helmut Schmidt, Matthias Müller und Michael Pöllath für die perfekte Planung und den reibungslosen Ablauf des gesamten Ausfluges.



AH-Reisegruppe in der Allianz-Arena

Kegeln

Herren 1

Rückrunde 2018/19:

Die Mannschaft spielte eine starke Rückrunde und konnte sich somit den Klassenerhalt sichern. Am Ende durften sich die Spieler über einen sehr guten 3. Tabellenplatz mit 18:12 Punkten freuen.

Hinrunde 2019/20: Sebastian Fröhlich(MF), Thomas Braun, Johannes Koch, Michael Kastner

Wechsel zur Winterpause: keine

Bezirksliga Nord

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	GHBF Amberg 1	10	16:4
2	SKK Bruck 1	10	13:7
3	RW Pleystein 1	10	12:8
4	1. SKC Floss 2	10	12:8
5	GH Blaibach 1	10	12:8
6	SV Kulmain 1	10	10:10
7	GH Pressath 1	10	10:10
8	TSV 1880 Schwandorf 2	10	7:13
9	SKC Thenried 1	10	4:16
10	GH Altstadt/Von 1	10	4:16

Nach dem Klassenerhalt in der letzten Saison waren die Ergebnisse zu Beginn der Saison solide. Zum Start der Rückrunde steht die Mannschaft auf dem 6. Platz, wobei man sich angesichts der engen Tabellensituation nicht darauf ausruhen kann.

Herren 2

Rückrunde 2018/19:

Trotz einer schlechten Rückrunde durfte man dennoch den Klassenerhalt feiern. Das Team um Mannschaftskapitän Jürgen Rauch belegte zum Saisonende den 6. Platz mit 17:19 Punkten.

Hinrunde 2019/20:

David Pöllath (MF), Achim Nickl, Jonas Pöllath, Andreas Kastner
Wechsel zur Winterpause: keine

Kreisklasse B

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	SpVgg Pirk 3	8	12:4
2	SV Grafenwöhr 3	9	12:6
3	AN Waidhaus 2	9	12:6
4	SpVgg Schirmitz 1	9	10:8
5	SV Kulmain 2	8	8:8
6	SKC GH SpVgg Weiden 3	9	8:10
7	BW Moosbach 2	9	8:10
8	SKC Speinshart 2	8	6:10
9	GH Löschwitz 1	9	2:16

Nachdem man letzte Saison den Aufstieg wegen einer mangelnden Punkteausbeute in der Hinrunde ganz knapp verpasste, steht die neu formierte Mannschaft zum Jahresende auf einem guten 5. Platz und ist somit noch in Schlagdistanz zu den Aufstiegsplätzen.

Herren 3

Rückrunde 2018/19:

Beflügelt vom Verlauf der Hinrunde, erspielte sich die Mannschaft einen Sieg nach dem anderen und stand somit am Ende der Saison verdient auf Platz 1 der Tabelle (27:5).

Hinrunde 2019/20:

Markus Wolf (MF), Roland König, Bruno Fröhler, Fabian Bauer, Raphael Koschta
Wechsel zur Winterpause: keine

Personell bedingt musste die Mannschaft nach dem 2. Spieltag aus dem Spielbetrieb zurückgezogen werden.

Herren 4

Rückrunde 2018/19:

Mit 16:12 Punkten konnte man den 4. Tabellenplatz gegen zum Teil sehr starke Gegner sichern und verbleibt somit in der Kreisklasse D. Zur neuen Saison konnte wegen Spielermangel leider keine 4. Herrenmannschaft gemeldet werden.

Gemischte

Rückrunde 2018/19:

In der Rückrunde konnte man an die guten Leistungen der Hinrunde leider nicht mehr anknüpfen. Am Ende landete die Mannschaft auf dem 9. Platz mit 13:23 Punkten.

Hinrunde 2019/20:

Irene Schmidt (MF), Kerstin Kastner, Sabrina Scholz, Jessica Parakenings, Philipp Hackl, Jonas Bäuml, Daniel Scharf, Robert Tellschaft, Christian Kastner, Martin Gebhardt

Nach Mannschaftsauflösung zusätzliche Spieler in der Gemischten Mannschaft: Roland König, Markus Wolf, Fabian Bauer, Raphael Koschta

Wechsel zur Winterpause: keine

Kreisklasse E

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	AN Mantel gem.	7	14:0
2	SKC Altstadt/WN gem.	8	13:3
3	SKC Kemnath gem.	8	8:8
4	SKC Freihung gem.	8	8:8
5	GH Löschwitz gem.	7	7:7
6	SKC Speinshart gem.	7	6:8
7	SV Kulmain gem.	7	4:10
8	SC Eschenbach gem.	8	0:16

Der Saisonstart der gemischten Mannschaft verlief nicht wie gewünscht. Nach 5 Niederlagen in Folge, konnte man erst am 6. Spieltag den ersten Sieg feiern. Das Ziel der Mannschaft ist, den positiven Trend zum Ende der Hinrunde auf die Rückrunde zu übertragen, um noch ein paar Tabellenplätze gut zu machen.

Jugend U18

Rückrunde 2018/19:

Die U18 Spielgemeinschaft Kulmain/Eschenbach beendete die Saison mit einer guten Platzierung im Mittelfeld.

Hinrunde 2019/20:

Raphael Koschta, Andreas Kastner, Fabian Bauer, Lucas Janisch, Tamara Janisch

Kreisliga U18

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	Eintracht Eslarn U18	2	4:0
2	SG Altstadt/Wernberg/Moosbach U18	3	4:2
3	SG Freihung/Pressath/Grafenwöhr U18	4	4:4
4	SG Kulmain/Eschenbach/Löschwitz U18	3	2:4
5	RW Pleystein U18	2	0:4

Die Umstellung von der „kleinen“ auf die „große“ Kugel hat bei den Jugendlichen recht gut geklappt, sodass man nach und nach Verbesserungen beobachten kann. Nach der Hinrunde steht

die Spielgemeinschaft (Kulmain/Pressath), dank der besseren Ausbeute bei den Mannschaftspunkten auf dem 2. Platz.

Jugend U14

Rückrunde 2018/19:

Nachdem die Spielgemeinschaft Kulmain/Speinshart zur Winterpause auf dem 1. Platz stand, ließen sich die jungen Akteure diese Platzierung nicht mehr abnehmen und konnten sich am Ende der Saison als Kreisklassenmeister feiern.

Hinrunde 2019/20:

David Kүfner, Fiona Janisch, Lea Wolf, Luca Braun, Elena Schlicht, Andreas Griener

Kreisliga U14

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	GH Wernberg U14	3	6:0
2	Eintracht Eslarn U14	3	4:2
3	SG Kulmain/Freihung/Löschwitz U14	3	2:4
4	SC Luhe-Wildenau U14	3	0:6

Nach der Hinrunde steht unsere U14 Spielgemeinschaft auf dem 3. Platz in der Kreisliga U14. Immer wieder sind hier tolle Leistungen zu sehen und der Trainingsfleiß sowie die gute Jugendarbeit machen sich bei den guten Ergebnissen nach und nach bemerkbar.

Kreiseinzelmeisterschaft U18, U14 und U10 2019

Bei der Kreiseinzelmeisterschaft schnitt die Kulmainer Jugend sehr gut ab, sodass man sich sogar über insgesamt 7 Platzierungen in den „Top Ten“ erfreuen konnte. Bei der U18 konnte sich Fabian Bauer mit 952 Holz ganz knapp gegen Andreas Kastner mit 937 Holz durchsetzen. Am Ende belegten beide damit den 4. und 5. Platz. Sehr erfreut durfte man über die Leistungen von Luca Braun (3. Platz U14) und Andreas Griener (2. Platz U10) sein. Bei den weiblichen Spielerinnen, konnten sich Lea Wolf (7. Platz U14) und Fiona Janisch (11. Platz U14) ebenfalls gute Platzierungen erspielen. Jonas Bäuml (9. Platz U18) und David Kүfner (9. Platz U14) verpassten knapp um eine Platzierung den Einzug zum Endlauf.

Kreismeisterschaft Tandem-Mixed 2019

Bei der Tandemmeisterschaft des SKV Weiden nahmen im vergangenen Jahr auch zwei Kegler des SV Kulmain teil. Nach einem guten Turnierverlauf mussten sich Kerstin Kastner und Sebastian Fröhlich, im Finale ganz knapp beim Entscheidungsduell (Sudden Victory) geschlagen geben. Am Ende belegten beide trotzdem einen starken 2. Platz.



v.l. Jürgen Rauch, Sebastian Fröhlich, Kerstin Kastner

Ergebnisse der Klubmeisterschaft

Herren:

1. Thomas Braun 3393 Holz
2. Sebastian Fröhlich 3274 Holz
3. Michael Kastner 3223 Holz

Damen:

1. Kerstin Kastner 2819 Holz
2. Irene Schmidt 2757 Holz
3. Sabrina Scholz 2293 Holz

Jugend U18:

1. Andreas Kastner

Jugend U14:

1. Jonas Bäuml

Ergebnisse der internen Tandemmeisterschaft

1. Roland König 841 Holz
2. Thomas Braun 827 Holz
3. David Pöllath 805 Holz

Ergebnisse der Gemeindemeisterschaft

Bei unserer alljährlichen Gemeindemeisterschaft konnte man sich über die Rekordteilnahme von insgesamt 64 Mannschaften erfreuen.

Herren:

1. Szene Kulmain 2 806 Holz
2. Kastner Clan 1 787 Holz
3. Vorstandschaft 2 785 Holz

Damen:

1. Ex-Kegel-Mädels 743 Holz
2. FC Apollo 713 Holz
3. SV Dou Ma Nu Oins Ei 678 Holz

Gemischt:

1. KPV Lenau 1 761 Holz
2. DC Black Pub 740 Holz
3. Staubige Geschwister 734 Holz

Jugend:

1. Kastner Clan 1 593 Holz
2. Kastner Clan 2 586 Holz
3. FFW Oberwappenöst 514 Holz



In Verbindung mit dem Sommercup der Fußballjunioren am 13.07.2019, veranstaltete man wieder die Siegerehrungen der Gemeindemeister sowie die Ehrungen der Klub- und Tandemmeister. Das Bürgerkegeln musste an diesem Tag, wegen schlechtem Wetter kurzfristig abgesagt werden.

Bundes-Kegel-Sport-Abzeichen

Im vergangenen Jahr, veranstalteten wir seit längerer Zeit wieder ein Sportabzeichen auf den heimischen SV-Bahnen. Während dieser zwei Wochen, durfte man insgesamt 48 Teilnehmer in Kulmain begrüßen. Besonders erfreulich war man über die Anzahl der verschiedenen Vereine, die trotz weiter Anfahrt (u. a. Bamberg) teilgenommen haben.

Dartturnier des DC Black Pub

Auch diesmal nahm die Kegelabteilung mit einer Mannschaft am Dartturnier in Immenreuth teil. Nachdem man in der ersten Runde ein Freilos zugelost bekam, durfte man in der zweiten Runde gegen die Brauerei Hütten antreten. Das erste Leg konnte das Team um Mannschaftsführer Sebastian Fröhlich, nach einem spannenden Kampf gewinnen. Das zweite und auch das Entscheidungsleg verlor man danach aber recht deutlich. Nach dieser Niederlage war aber noch nichts verloren, da man erst nach zwei verlorenen Spielen aus dem Turnier ausschied. Die nächsten zwei Spiele gegen die „SPD Immenreuth“ und den „RassClan“, konnte man durch die Treffsicherheit von Markus Wolf beim Auswerfen gewinnen. Jetzt stand ein Spiel an, dass an Spannung und Dramatik nicht zu übertreffen war. Die „Kulmainer Elitekegler“ mussten in diesem Duell gegen die „Nine Pin Heroes“ vom SKC Speichersdorf antreten. Das erste Leg gewannen die Kulmainer recht klar, doch im zweiten Leg verlor man nach einem

großen Vorsprung denkbar knapp, da keiner der Elitekegler zum Sieg auswerfen konnte. Somit ging es erneut in ein Entscheidungsleg. Der Schlussdurchgang ging über die gesamte Distanz in einem Kopf an Kopf Rennen in die finale Phase. Beide Teams waren beim Auswerfen angelangt und der Fehlerteufel schlug zu. Nach 5 erfolglosen Runden, konnte der Speichersdorfer Mannschaftsführer auswerfen und den Triumph mit seinen Teamkollegen feiern. Am Ende des Turniers konnten die Hobbydarter Markus Wolf, Sebastian Fröhlich und David Pöllath trotzdem einen respektablen 13. Platz von insgesamt knapp 50 Mannschaften feiern.

Sonstiges und Schlusswort

Unsere Saisonabschlussfeier wurde in diesem Jahr in der heimischen Sportgaststätte abgehalten. Nach dem traditionellen Gedenken, an unseren verstorbenen Mitgliedern Melanie Hecht und Sandro Bauer, machte man sich auf den Weg zur Jahnstraße und feierte dort bis zur späteren Stunde. Wie auch in den vergangenen Jahren hielt man eine Weihnachtsfeier, die wie oft bis lang in die Nacht andauerte. Das fast schon traditionelle Schrottwichteln sorgte bei einigen der Teilnehmer für große Belustigung, da wie immer das eine oder andere skurrile Geschenk dabei war.

Abschließend möchte ich mich besonders bei allen bedanken, die die Kegelabteilung in ihrer freien Zeit unterstützen. Egal bei welchen Aufgaben, sei es die Wartung und Pflege der Bahn, die Organisation der Vereins- und Gemeindemeisterschaft oder die Betreuung der Jugend, ohne euch wäre das alles nicht möglich. Durch diesen Zusammenhalt hat man sich ein durchweg positives Bild im Kreis Weiden erarbeitet.

Zum Schluss möchte ich noch allen Mitgliedern des SV Kulmain ein gesundes und sportlich erfolgreiches Jahr 2020 wünschen!

Sebastian Fröhlich, Spartenleiter Kegeln

Turnen

Viele aktive Kids in Kulmain!!!

45 Kinder jede Woche in der Turnhalle beim Kinderturnen

Kinderturnen – Leitung Diana Biersack

Hier sind ca. 45 Kids ab dem Vorschulalter in Action. Der Begriff Turnen steht hier für die Bewegungsformen wie Laufen, Werfen, Springen, Turnen an Geräten und Spielen. Das Kinderturnen wird nun schon das neunte Schuljahr unter der Leitung von den Übungsleiterinnen Diana Biersack, Melanie König, Steffi Kreutzer und Annika Lindner angeboten. Nachdem mit der Grundschule Kulmain im Jahr 2011/2012 eine SAG (=Arbeitsgemeinschaft Sport in Schule und Verein) gegründet wurde, hat natürlich auch dieses Schuljahr 2019/20 die Grundschule wieder die SAG bestätigt. Die Kids wurden wieder in zwei Gruppen aufgeteilt (Vorschulkinder und 1./2. Klasse = Gruppe 1 / ab 2. Klasse = Gruppe 2). Im Kinderturnen soll vor allem der Spaß und die Freude an der Bewegung gefördert werden. Die Kids sind immer mit großer Begeisterung dabei. Begonnen wird meist mit einem Spiel oder

einer Aufwärmrunde. Das Trainieren von Schnelligkeit, Ausdauer, Kraft und Reaktion wird dabei mit eingebaut.

Gut verpackt in Spielen und Bewegungslandschaften werden je nach Gruppe u. a. Wahrnehmungs-, Orientierungs-, Gleichgewichts- und Rythmusfähigkeit trainiert. Viel Spaß macht es natürlich, wenn sich die Turnhalle in einen Dschungel, Wilden Westen, Weltall usw. verwandelt, und das Turnen in einer Bewegungslandschaft an ein bestimmtes Thema gebunden ist. Den Kindern werden somit auf spielerische Weise Übungen wie die Rolle vorwärts und rückwärts, Rad, Reckturnen, Sprunggrätsche/-hocke u.a. beigebracht.

Auch kommen gemeinsame Lauf- und Ballspiele nicht zu kurz. Mit Ruhe- und Entspannungsübungen aus dem Yoga und Massagespielen dürfen die Kinder neben dem ganzen alltäglichen Stress auch lernen zu entspannen, sowie ein positives Körpergefühl zu erfahren.

Vor den Sommerferien wurde wieder eine Wanderung in die Eisdielen mit anschließendem Besuch des Spielplatzes unternommen. Auch das Jahr 2019 wurde mit einer Fackelwanderung beendet. 44 Kinder versammelten sich an der Grundschule und zogen in Begleitung der Übungsleiterinnen mit Fackeln los. Ziel war der Garten von Steffi Kreutzer, wo Kinderpunsch, Plätzchen und heiße Wiener mit Semmeln auf die Kinder warteten. SV -Vorsitzender Wolfgang Groß war als Wiener- und Getränkewärmer mit dabei. Zum Abschluss durfte, wie alle Jahre, jedes Kind ein Wichtelgeschenk mit nach Hause nehmen. Aus persönlichen Gründen kann die langjährige Übungsleiterin Annika Lindner ab dem Jahr 2020 das Kinderturnen nicht mehr mit leiten.

Das Kinderturnen findet seit Oktober 2019 wegen der Turnhallenrenovierung im Kolpingheim Immenreuth statt. Es wird ganzjährig, außer in den Ferien, angeboten.





Eltern- Kind-Turnen

für die kleinsten Sportler von 2 bis 5 Jahren

Im Jahr 2019 wurde das Eltern-Kind-Turnen von Januar bis April angeboten. Jeden Montag verwandelte sich die Turnhalle in eine Erlebnislandschaft, in der sich ca. 40 – 45 kleine Sportler austobten. Wegen der großen Nachfrage gab es wieder zwei Gruppen.

Ein ansprechendes, abwechslungsreiches Programm zum Spaß der Kinder und deren Begleitung ist der Schlüssel zum Erfolg der SV Kinderturngruppen und vermittelt den Kindern

schon frühzeitig die Lust und die Freude an Bewegung. Besonders freute sich Diana Biersack mit den Eltern über die Entwicklungsfortschritte der kleinen Turner, die bereits nach kurzer Zeit erkennbar sind. In den 10 Übungseinheiten wurden vor allem die Grundfertigkeiten wie Klettern, Balancieren, Werfen, Rollen, Laufen und Springen durch zahlreiche Spiel- und Übungsformen mit verschiedenen Handgeräten und Alltagsmaterialien gefördert. Besonders viel Spaß und Begeisterung bereitete den Kleinen wie den Großen das Turnen in Bewegungslandschaften, an denen die Kinder mit ihren Eltern rutschen, klettern, hüpfen, oder einfach nur herumtoben. Häufig wurden die Stunden themen- oder jahreszeitenbezogen durchgeführt (z.B. Dschungel, Weltall, Indianer, Jahreszeiten, Wickie, Urlaub, Bauernhof ...). Die Schulung und Stärkung der Fähigkeiten Koordination, Orientierung, Reaktion, Gleichgewicht, Stabilisation und Kräftigung stehen mit auf dem Programm. Beim Turnen an Geräten soll im Eltern-Kind-Turnen nicht das Erlernen formgebundener Übungen im Vordergrund stehen. Mit Hilfe bestimmter Bewegungsformen wie Springen, Stützen, Hängen, Schwingen, Balancieren erhält das Kind die Möglichkeit, neben den einzelnen Turngeräten auch den eigenen Körper zu erforschen.

Die Eltern bzw. Großeltern sichern ihre Kinder an den Geräten und turnen teilweise auch aktiv mit.

Das Eltern-Kind-Turnen ist immer nach dem gleichen Ablauf konzipiert:

- Beginn mit einem Begrüßungslied
- danach folgt das Aufwärmen mit verschiedenen Übungen und/oder Kleingeräten
- anschließend gibt es den Hauptteil, bei dem in einer großen Bewegungslandschaft geturnt wird
- zum Schluss erfolgt ein gemeinsames Abschlussritual mit Liedern Reimen oder einer Rückenstreichelgeschichte und einer kleinen Belohnung

Das Wichtigste ist der Spaß und die Freude am gemeinsamen Erleben und Bewegen.

Aufgrund der Turnhallenrenovierung kann das Eltern-Kind-Turnen zur Zeit nicht angeboten werden.

Diana Biersack, ÜL-Leiterin

Frauenturngruppe – Leitung Frau Brigitte Koch

Sport und Bewegung machen nicht nur Spaß, sondern halten auch gesund

Wer sich regelmäßig bewegt, ist glücklicher, beweglicher, baut Stress ab, stärkt den Körper, das Immunsystem und steigert damit seine Lebensqualität. Körperliche Betätigung führt nicht nur bei gesunden, sondern auch bei vielen kranken Menschen zu einer positiven Beeinflussung zahlreicher Organsysteme.

Aus diesem Grund trifft sich die Frauengruppe jeweils mittwochs ab 19.00 Uhr im Moment in der Turnhalle des Kolpinghauses in Immenreuth. Derzeit sind es 17 Frauen im Alter von 55 bis 74 Jahren, die sich unter Leitung von Brigitte Koch fit und beweglich halten.

Die Fitnessstunden sind abwechslungsreich und effektiv für jedes Alter gestaltet. Ziele einer Stunde sind jeweils die Kräftigung der weiblichen „Problemzonen“ wie Bauch, Oberschenkel und Po sowie die Stärkung des Beckenbodens. Außerdem werden Gleichgewicht, Koordination, Reaktion und die Ausdauer trainiert. Die Übungsleiterin Frau Brigitte Koch besucht regelmäßig Fortbildungsveranstaltungen, um „frischen Wind“ in die Fitnessstunden zu

bringen. So sind Aerobic, Maori-Tanz, Bokwa, Zirkeltraining, Latino-Aerobic, Feldenkrais, Pilates, Maxxf, Isometrics, Faszientraining und Fatburner keine Fremdwörter für die Gruppe. Nach einem Aufwärmprogramm mit Dehnübungen für Muskelbereiche, die zum Verkürzen neigen, folgt meist ein Ausdauertraining, das sowohl ein Konditions- als auch ein Koordinationstraining zur Vitalisierung des Herz-Kreislauf-Systems beinhalten. Die Kräftigung erfolgt durch verschiedene Übungen, wobei zur Unterstützung Handgeräte wie der Togo-Brasil, Thera-Band, Hanteln, Pezzi-, Over- und Gymnastikbälle, Seile, Stäbe und Langbänke usw. ihren Einsatz finden. Stretching und Entspannung (von Phantasiereisen, über Progressiver Muskelentspannung bis hin zu Igelballmassagen usw.) runden jeweils die Stunden ab. Wert gelegt wird auf eine abwechslungsreiche, kurzweilige und spaßvolle Stundengestaltung, wobei auch immer Musik den Hintergrund bildet. Während der Sommermonate wird oftmals die Turnstunde ins Freie verlegt und die Frauen halten sich durch Walking fit.

Auch die Geselligkeit kam im vergangenen Jahr nicht zu kurz und es wurden runde (und auch weniger runde) Geburtstage, der Beginn der Ferien und Kirchweih gefeiert. Am Ende des Jahres traf sich die Gruppe zu einer Weihnachtsfeier.

Die Abteilung versteht sich als Freizeitangebot für alle Frauen, die sich gerne bewegen und sich fit halten wollen, denn „Wer rastet, der rostet“! Darum wollen wir auch Sie, liebe Leserin, recht herzlich einladen, doch einmal unverbindlich eine Fitnessstunde zu besuchen.

„Holt die Turnschuhe raus, rafft Euch auf und kommt zu uns ins Turnen!“ Möchtet ihr auch mal schnuppern oder mitmachen? Wir würden uns sehr darüber freuen! Informationen gibt es bei Übungsleiterin Brigitte Koch oder auch bei jedem Mitglied unserer Turngruppe.

Brigitte Koch, Spartenleiterin

Wintersportabteilung

Teilnahme Chiemgau-Team-Trophy



Am 27. Januar nahmen 4 „Athleten“ der Wintersportabteilung erstmalig an der ChiemgauTeam-Trophy teil. Ein Volkslanglauf der besonderen Art. Die ca. 38 km lange Strecke konnte wahlweise im klassischen oder auch im Skating-Stil bewältigt werden. Gestartet wurde an der Max-Aichner-Arena in Inzell und führte dann durch das tief verschneite Chiemgau nach Rupolding. Auf der Strecke gab es

mehrere Verpflegungsstellen, so dass der „Akku“ immer wieder geladen werden konnte. Eine tolle Veranstaltung bei der sich die lange Anreise auf jeden Fall gelohnt hat.



Kegeln Gemeindemeisterschaft 08.04.2019

Auch im Jahr 2019 waren die Wintersportler bei der Kegel - Gemeindemeisterschaft wieder mit am Start. Mit zwei Mannschaften, eine davon sogar generationsübergreifend, gingen wir ins Rennen. Im Vordergrund stand der Spaß und die Gaudi - nicht Abräumen um jeden Preis. Wobei es das eine oder andere Mal sogar

geklappt hat. Wieder eine schöne Abwechslung im "Alltag" der Wintersportler, inkl. Muskelkater am Folgetag in den Oberschenkeln. Den Sieg um die Gemeindemeisterschaft überließ man den anderen Mannschaften ;-) Danke an die Kegelabteilung für die Ausrichtung des Turniers und die tolle Organisation.



Ferienprogramm □ 02.08.2019

Wasserski und Wakeboard - eine coole Sache!

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Kulmain beteiligte sich auch heuer wieder die Wintersportabteilung unter der Federführung von Jugendbeauftragten Gerd Schönfelder und Abt.leiter Stephan Vetter. Dem Angebot folgten insgesamt 19



Kinder aus der Gemeinde. Am zweiten Ferienfreitag ging es dann um 8 Uhr von Kulmain aus los zum Freizeitgelände am Steinberger See bei Wackersdorf. Begleitet von den Ski-Übungsleitern Thomas Reger und Michael Scherm sowie von Karina Fischer gab es eine ausführliche Einweisung, bevor sich alle Kinder voller Erwartung die Ausrüstung nebst Schwimmweste und Leih-Skiern unter die Arme klemmten. Für die Mutigen gab es dann noch die sogenannten

Wakeboards (eine Art Snowboard für's Wasser) und die leichte Version, das KneeBoard. Ganze zwei Stunden stand der große Übungslift den Kindern aus der Gemeinde zur Verfügung. Alle hatten nach den ersten unfreiwilligen Tauchgängen im 26°C warmen Wasser des Steinberger Sees einen großartigen Spaß und bekamen vom Gleiten auf dem Wasser nicht genug. Nach zwei dann doch kraftraubenden Stunden gab es im Restaurant am See noch eine Mittagsstärkung bei Burgern und Pommes. Nach dem gemeinsamen Gruppenfoto wurden alle Kinder wohlbehalten von den Betreuern nach Hause gebracht.

MTB-Treff Mai - Oktober

Mittlerweile ein fester Termin ist für die radbegeisterten Wintersportler der Freitagabend. Ab 18.00 Uhr wird regelmäßig in die Pedale getreten und bei guter Laune die Heimat rund um Kulmain erkundet. So führten Touren auf die Kössaine, auf den Oberpfalzturn, an den Fichtelsee und viel andere interessante und reizvolle Punkte unserer schönen Heimat. Auch E-Biker waren und sind herzlich willkommen. Hier steht nicht die Leistung im Vordergrund, sondern das gemeinsame aktive Erleben unserer tollen Region. Auch die kulinarischen Spezialitäten unserer Heimat wurden immer wieder mal in die Touren mit eingebaut. So wurden auch die umliegenden Eisdielen oder Biergärten mit dem Rad angesteuert um sich eine kleine Belohnung für die „Anstrengungen“ zu gönnen.



Herbstwanderung zum Nußhardt 27.10.19

Die diesjährige Herbstwanderung sollte uns zum Nusshardt führen. Mit seinen 972 Metern ist er der dritthöchste Berg im Fichtelgebirge und in einer guten Stunde vom Seehausparkplatz aus zu erreichen. Die Wanderung über die Buchenallee hinauf durch das Schutzgebiet des Auerhahns zum Gipfel war bei guter Witterung eine kurzweilige Tour für unsere Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen. Bei guten Wetter bot das Felsenplateau einen wunderschönen Blick ins Fichtelgebirge. Pünktlich zum Wetterumschwung traten wir den Rückweg über das Seehaus und die „Saugasse“ zum Ausgangspunkt an. Im Anschluss belohnten wir uns dann im Gasthaus Karches mit Kaffee und Kuchen bzw. einer kleinen Brotzeit. Schön war's meinten alle.



Fit für den Wintersport, so lautet seit Jahren das Motto unserer modernen Skigymnastik für Jung und Alt. Über 40 Teilnehmer besuchten die wöchentliche Übungseinheit mit abwechslungsreichem Programm bei flotter

Skigymnastik Start 18.10.2019



Musik, rhythmischer Sportgymnastik und so manchem Schweißtropfen. Die Kolping Turnhalle in Immenreuth war eine hervorragende Alternative. Danke an die Gemeinde und den Hauptverein für die Organisation einer alternativen Trainingsstätte. Erstmals wurden die Teilnehmer in einer Blockanordnung in der Halle verteilt um ausreichend Platz für die Übungsausführung zu haben. Alle wichtigen Muskelpartien, die man beim alpinen und nordischen Skisport besonders beansprucht, wurden aktiviert und gekräftigt. Mit großem Engagement und sehr gut vorbereitet führten unsere

Übungsleiter Olivia, Michael, Thomas und Stephan durch die acht Einheiten. Bleibt nur noch die Hoffnung auf ein paar schneereiche Wochen um die erarbeitete Fitness auf die Loipe oder Piste umsetzen zu können.

Skibasar 10.11.2019

Wiederum ein reichhaltiges Angebot mit gut 240 Artikeln konnten wir beim Skibasar unseren



Interessenten anbieten. Pünktlich um 14.00 Uhr öffneten wir die Türen zum Mehrzweckraum, vor dem sich schon viel Käufer versammelt hatten. Gut sortiert u. präsentiert standen ausreichend Skischuhe, Langlauf- und Alpinski, Snowboards sowie Kleidung zum Angebot. Auch die fachliche Beratung zu Skischuhgrößen, Ski- und Stocklängen sowie viele andere Fragen rund um den Wintersport wurden durch unser bewährtes und eingespieltes Team hervorragend durchgeführt. Wie

„geschmiert“ lief es auch an der Kasse welche von Marion und Moni wieder hervorragend geführt wurde. Unterm Strich also wieder ein tolles Event.

Weitere Aktivitäten / Veranstaltungen:

Gokart-Fahren am 22.11.2018 in Wackersdorf mit 26 Teilnehmern, Teilnahme Oberpfälzer Panoramatour 30.06.19 mit 6 Teilnehmern



Alter (Thomas Reger links) und neuer Spartenleiter (Stephan Vetter) Wintersport

Für die Unterstützung in der abgelaufenen Saison bedanke ich mich bei allen Spartenmitgliedern, Freunden und Gönnern der Abteilung, sowie der gesamten SV-Vorstandschaft.

Für das neue Jahr 2020 allen SV-Mitgliedern mit Familien viel Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

Stephan Vetter, Abt.leiter Wintersport

Kontakt:
wintersport@svkulmain.de

Judo

Judo ist eine japanische Kampfsportart, deren Ziel es ist den Gegner durch das Prinzip „Siegen durch Nachgeben“ zu bezwingen. Der Judosport fördert die Körperkoordination und die Persönlichkeitsentwicklung. Zwei Grundprinzipien liegen dem Judo im Wesentlichen zugrunde. Zum einen das gegenseitige Helfen und Verstehen zum beiderseitigen Fortschritt und Wohlergehen und zum anderen der bestmögliche Einsatz von Körper und Geist. Ziel ist es, die Bewegung des Partners auszunutzen und für seine eigene Technik einzusetzen. Die beiden Säulen des Judo sind im traditionellen Sinne meist der Formenlauf und der Übungskampf. Das heutige Judo ist stark von den Wettkampftechniken dominiert und wird auch dementsprechend mit sogenanntem Techniktraining, bei dem gezielt effektive Techniken trainiert werden, geprägt.

Im abgelaufenen Jahr wurden die Anfänger mit ihrem Trainingseifer an die Philosophie des Judos und ihre Grundtechniken herangeführt. Mit ihnen wurde der Bewegungsablauf, die Grundtechniken im Stand und im Boden eingeübt und dabei gleichzeitig die Koordination des Körpers geschult und verfeinert.

Bei den Fortgeschrittenen wurden diese Techniken vertieft und erweitert. Es wurden nicht nur die Grundtechniken geübt, sondern auch weiterführende Übungen und Kombinationen in Anlehnung an die Selbstverteidigung trainiert.

Momentan werden die Judokas auf die Gürtelprüfung im Frühjahr 2020 trainiert.

Zur Verstärkung unserer Erwachsenen-Gruppe suchen wir Mitglieder, welche Spaß und Freude am Kampfsport haben. Training ist immer donnerstags ab 19.00 Uhr.

Allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren des SV Kulmain wünscht die Judoabteilung ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2020.

Trainingsort: Mehrzweckraum im Sportheim!

<u>Trainingszeiten:</u>	Donnerstags (in den Ferien kein Training)
Kinder 6 bis 13 Jahre:	18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Jugendliche und Erwachsene	19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

SV-K-Montags- und Platzteam

Besteht aus: Heribert Griener; Rainer Schöffel; Albert Kellner; Rainer Kapustensky; Josef Gößner; Arnold Koch; Hans Stiegler; Heinz Liedl; Alois Müller; Norbert Moller; Hermann Reichenberger; Norbert Stahl; Konrad Most; Andreas Neumüller,

Das Montagsteam war ca. 1500 Stunden im Arbeitseinsatz.

Durchgeführte Arbeiten :

- Grundreinigung der Umkleiden, Duschen, WC`s, und Gang
- Müll im Außenbereich entsorgt, Winterschäden behoben
- Rückbau der Zelte und Einrichtung vom Weiberfasching
- Neu angelegter Kinderspielplatz humusiert, angesät und fertiggestellt
- Randbereich am Festplatz humusiert und angesät
- Wildwuchs am Bremenbach A-Platzseitig und am Festplatz entfernt und entsorgt
- Pumpenschacht entleert, Schlamm entfernt und gereinigt
- Verstopfte Dachrinnenabläufe gereinigt
- Glaselemente (Windschutz) im Sportheim-Zugangsbereich eingebaut;
- A - Platz vertikutiert von Sportplatzpflege Fa. Adam
- Ballfang am Bremenbach ab- und wieder aufgebaut für Bachlauf-Arbeiten (Bremenbach-Ufer) mit Steinen stabilisiert und Wildwuchs entfernt; Gewässer 3. Ordnung mit Bagger)
- A-Platz Tornetze erneuert
- A-Platz Unkraut gespritzt (Friedl Tretter);
- Vorbereitung für den Einbau der A-Platzberegnung, Erdarbeiten
- Elektroanschluss/Schaltschrank für Beregnungsanlage erstellt
- A-Platzberegnung Fertigstellung der Erdarbeiten
- Beregnungsanlage mit Kompressor entwässert
- Vorarbeiten für Jugend-Sommercup und Zeltlager
- hoher Bewässerungsaufwand der Fußballfelder wegen lang anhaltender Trockenheit
- A-Platz Rasenschäden nach Spielen mit hohem Zeitaufwand behoben
- A-Platz gekalkt mit 8 dz Dolokorn Magnesiumkalk
- Pflege und Mähen der gesamten Anlage, Spielfelder, einschließlich Jahnstr. Böschung
- Wöchentlich Linien der Spielplätze markiert
- Wildwuchs an der Böschung - Jahnstrasse entfernt,
- Nachsaat und Humusierung schadhafter Stellen am B-Platz
- Mäharbeiten und Instandhaltung der Tennisanlage,
- PKW Stellflächen und Sportheimzugang sauber gehalten
- Instandhaltung der Kleinfeldtore, Ballfangnetze, Bandenwerbung usw.
- Lfd. Wartung und Reparatur der Mähgeräte

Heribert Griener, Organisator

Interessantes aus dem Verein

Lisl`s Weiberfasching

Ab ging`s bei Lisl`s Weiberfasching. Nicht nur der Bär steppte dabei in der SV-Partyemeile, die von vielen ob des Angebots, Musik und Stimmung hoch gelobt wurde.



Der von den vielen Besuchern bestätigte Mittelpunkt der närrischen Weiber und damit die absolute Faschingspartyzone am närrischen Donnerstag ist Kulmain. „Lisl’s Weiberfasching“, den der SV Kulmain zum dritten Mal selbst ausrichtete, hat sich erneut als die angesagteste Kulturveranstaltung der närrischen Zeit für Weiberleit im Kennather Land bewiesen. Der SV K. hatte sich wieder intensiv mit vielen aktiven Helfern auf Lisl’s Weiberfasching vorbereitet. Bereits am Mittwoch begannen der Aufbau und die Ausstattung der drei Zelte zur tollen Partyzone, die dazu noch um die Sportheimgaststätte als Restaurant und den Mehrzweckraum im Obergeschoss erweitert wurde.

Entgegen den Wetterkapriolen mit Sturm und zusätzlichen Zeltsicherungen in den letzten beiden Jahren war’s rund um die Weiberfaschingsmeile am SV-Sportgelände nur wind-, keineswegs gaudimäßig ruhig und mit Temperaturen über dem Gefrierpunkt fast schon angenehm. Ab 21 Uhr strömte die närrische Weiberwelt und solche die es vorgaben, in die kleine Zeltstadt, um in großer Runde Lisl’s Weiberfasching zum 32. Mal miteinander zu feiern. Er bewies sich erneut als regionaler Besuchermagnet für Weiberleit jeden Alters und ihres närrischen Gefolges. Proppenvoll waren die drei beheizten Partyzelte. Aufgrund der erweiterten Partyflächen musste diesmal kein Einlassstopp angesagt werden. Zahl- und ideenreiche Masken waren erneut angesagt.



Die Besucher feierten in gewohnter Manier feucht-fröhlich bei Faschingsklassikern aber auch aktueller Dance-Music bis in die Morgenstunden. DJ Alex Estevez traf mit seinem bunt gemischten Musikangebot, das auch in den Mehrzweckraum als zweite Party ebene übertragen wurde, voll den Geschmack der Gäste und erfüllte Musikwünsche. Im Mehrzweckraum war eine Cocktailbar eingerichtet.



Dort maßen sich Gaudi-Teams auch beim Bier-Bong-Wettbewerb. Die frühlingshaften Nachttemperaturen unterstützten dabei die Partylaune bei den innerlich und äußerlich gut temperierten Partygästen, die die fetzige Stimmung bis in den Morgen genossen.

Für Essen und Snacks zwischendurch sorgte das Wirsteam. Lisl's Weiberfasching unter der Regie des SV Kulmain war ob der tollen Stimmung und der vielen zufriedenen Gäste mit erweitertem Angebot erneut ein berauschender Erfolg, den der Veranstalter mit seinen vielen helfenden Händen in jeder Beziehung und ohne Stress und Ärger perfekt organisiert hatte.



Neue Pächterin

Nach Ablauf des Pachtvertrages mit den beiden Vorpächtern begab sich die SV-Vorstandschaft auf die Suche nach einem neuen Vertragspartner für die Sportheimgaststätte des SV Kulmain ab 1. Februar und wurde rasch fündig.

Am 01. Februar wurde die Gaststätte im Sportzentrum an der Jahnstraße unter der neuen Leitung von Mariana Dietrich wiedereröffnet. Zur kleinen Feierstunde hieß 1. SV-Vorsitzender Wolfgang Groß die neue Pächterin samt Familie, 1. Bürgermeister Günter Kopp und die Gebietsverkaufsleiterin der Kulmbacher Brauerei Edith Weiß willkommen. „Wir sind glücklich so schnell ohne unser Zutun eine neue Pächterin gefunden zu haben. Sie hat sich selbst bei uns beworben“, erklärte Groß. Er wünschte sich eine gute und lange Zusammenarbeit mit ihr. Groß war davon überzeugt, dass sie ihre Erfahrung im Gaststättenbereich als gelernte Hotelfachfrau, Köchin zum Erfolg in der SV-Gaststätte nach zehn Jahren Pause einbringen wird.



Mariana Dietrich (3.v.r.)

Die gebürtige Rumänin ist verheiratet, hat drei Kinder, wohnt und arbeitet bereits seit 35 Jahren in Deutschland. Zuletzt bewirtete sie ihre Gäste jahrelang in der „Alten Schmiede“ in Kemnath und sucht jetzt eine neue Herausforderung. Edith Weiß freute sich, dass die früher erfolgreiche Geschäftsbeziehung und Kontakt mit Mariana Dietrich wieder aufgefrischt wird und überreichte ihr mit dem Wunsch nach zufriedenen und vielen Gästen ein Blumengesteck. 1. Bürgermeister Günter Kopp hieß Mariana Dietrich und ihre Familie in der Gemeinde willkommen. Er freute sich, dass mit Mariana Dietrich in so kurzer Zeit und reibungslos eine neue Pächterin gefunden und die gastliche Herausforderung ohne Zögern angenommen wurde. Er lobte ihren Mut mit dem geplanten kulinarischen Angebot gut bürgerlicher Küche die Palette in einer Zeit des Wirtshaussterbens mit guten Preisen und Qualität zu erweitern. Er überreichte ihr als Willkommensgeschenk ein Glaswappen der Kommune. Er wünschte ihr guten Kontakt zu den hoffentlich vielen Gästen und eine glückliche Hand bei der Bewirtung. Einstiegspotential bringt der SV Kulmain mit seinem vielen Aktiven mit. Das Montagsteam erledigte zur Unterstützung die Tüncharbeiten im Kühl- und Vorratsraum im Keller. „Gaststätte ist mein Leben“, ist Dietrich's klare Aussage. Die neue Pächterin und ihre mithelfende Familie setzen auf eine reichhaltige traditionelle Speisekarte mit Aktionstagen jeden Mittwoch und gutem Essen in familiärer Atmosphäre auch Sonntagmittag und nachmittags selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

Auch der gewohnte Live-Fußball der Bundesliga ist am Samstag wieder garantiert. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Samstag von 17 bis 22 und Sonntag von 10 bis 22 Uhr.

SV-Ehrenabend

Ehrungen für 30- bis 55-jährige Mitgliedschaft im Sportverein brachten viele Mitglieder beim Ehrenabend zusammen

Zu einem gut besuchten Ehrenabend trafen sich die Mitglieder des SV Kulmain auf dessen Einladung am Samstagabend im Sportheim. Geehrt wurden nach Vorschlag des Ehrungsausschusses viele Mitglieder für ihre 30- bis 55-jährige Vereinszugehörigkeit. 1. Vorsitzender Wolfgang Groß hieß von den rund 150 zu Ehrenden die Hälfte in der Vereinsgaststätte willkommen. Die Rückmeldungsquote von 90 Prozent der angeschriebenen Mitglieder auf bei persönlicher Verhinderung zeigte dem Verein das über Jahrzehnte erhaltene Interesse am Verein. „Nachdem geraume Zeit seit unserer letzten Ehrung im Jahr 2017 vergangen ist, ist es an der Zeit Euch für die Treue zu danken und Euch unsere Wertschätzung zurückzugeben“, erklärte Groß. Jeder leistet ob aktiv oder passiv seinen Beitrag für einen gesunden Verein. Auch jeder Jahresbeitrag unterstützt die Ziele und Aufgaben des Vereins. Groß verdeutlichte, dass die Mitgliedsbeiträge des über 700 Mitglieder zählenden Vereins rund 20 Prozent der gesamten Bilanzsumme ausmachen. Sie sind damit auch ein wichtiges finanzielles Standbein der Vereinskasse, das aber auch in Form von Personal- und Sachleistungen an die Mitglieder zurückfließt. „Ihr leistet durch Eure Treue zum Verein nicht nur einen finanziellen, sondern auch ideellen Beitrag für die Sportgemeinschaft und schafft damit die Basis für alle sportlichen Aktivitäten und Einrichtungen unseres Vereins. 30- bis 55-jährige Treue zum SV Kulmain ist ein deutliches Zeichen für Euren Idealismus“, stellte der SV-Vorsitzende heraus. Dieses vorgelebte Beispiel ist auch die Zielausrichtung für die nachfolgenden Generationen, die diese Vorbilder für sich übernehmen. Nur so kann ein Verein zielgerichtet im Ehrenamt seine Zukunft gestalten und die Jugend auf den satzungsmäßig festgelegten Pfad führen und sie unterstützen. Durch den Verein erhalten die aktiven Mitglieder eine Plattform, auf der sie sich wohlfühlen und ihrer sinnvollen Freizeitgestaltung durch sportliche Betätigung im Hobby aber auch Leistungssport nachgehen können. Damit steuert der Verein auch dem demographischen Wandel entgegen. Die Vereinsführung betreibt dafür im technischen und gesellschaftlichen Wandel der Zeit immer mehr Aufwand, um das Erreichte zu sichern und von der Jugend und den Mitgliedern neue Forderungen und Wünsche an einen modernen Sportverein zu erfüllen.

„Als mitgliederstärkster Verein ist es uns wichtig, dass sich die Mitglieder bei uns wohlfühlen, sich identifizieren und ein bisschen stolz sind Mitglied beim SV Kulmain zu sein. Durch Eure Teilnahme und Rückäußerungen bestätigt ihr dies und macht uns als Verein stolz“, versicherte Groß. Anschließend nahm er zusammen mit dem Vorsitzenden des Festausschusses Nikolas Pusiak die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vor. Besondere Anerkennung und hohen Respekt zollte Verein und Versammlung der 97-jährigen Anni Hönick, die mit ihrer Anwesenheit ihre Verbundenheit zum Verein zeigte. Sie war noch bis vor wenigen Jahren aktive Turnerin in der Frauenturnabteilung. Als Erinnerung wurden Glastrophäen mit Aufdruck der Dauer der Mitgliedschaft überreicht. Bei einem gemeinsamen Pizza-Essen und in gemütlicher Runde ließen die Mitglieder alte Zeiten im Gespräch wieder aufleben und verlebten interessante Stunden im gegenseitigen Austausch.

Für 55 Jahre wurden geehrt:

Bayer Gerhard, Bertelshofer Josef, Dötterl Konrad, Kapustenski Gerhard, Kellner Albert, Koch Arnold, Liedl Heinz, Raß Winfried

50 Jahre: Lang Helmut, Östreicher Hans, Philbert Arthur

45 Jahre: Griener Franz, Griener Maria, Kimich Edwin, Kottwitz Hannelore. Östreicher Karl-Heinz, Sollfrank Albert jun., Stich Michael, Weber Günter, Dumler Ernst, Gebell Werner, Griener Hermann, Hecht Josef jun., Kuhbandner Hannelore, Müller Hans, Präsl Ingrid, Raß Gerhard, Schmidt Hans-Jürgen, Stich Willi, Zwick Erika, Bäumler Waltraud, Dietl Christa, Fröhlich Lydia, Gößner Carola, König Edith, Stich Felix, Storm Ingrid, Wöhl Hildegard, Bauer Herbert, Storm Gustav, Traßl Max, Traßl Walter, Griener Josef, Pleier Ursula, Schönfelder Ottilie, Stich Irene, Völkl Paul, Wiesend Gertraud



40 Jahre: Ackermann Albert, Hösl Josef, König Siegfried, Moller Herta, Nickl Edwin, Amtmann Hans-Peter, Brunner Werner jun.. Gößner Reinhold, Hecht Thomas, Prechtl Dieter, Präsl Thomas, Reindl Werner, Schedl Waldemar, Scherm Josef, Schindler Thomas, Sollfrank Johannes, Weyh Herlinde, Bayer Ludwig, Franz Peter, Redl, Georg jun., Gebhardt Udo, Gleixner Christa, Heining Renate, Kreuzer Heinrich, Moller Thomas, Schmidt Thomas, Schönfelder Wolfgang, Stich Bernhard, Rauch Siegbert, Zwick Manuel, Dietl Robert, Griener Eva-Maria, Hofmann Ingrid, Reger Joachim, Reger Thomas, Schönfelder Gerd, Schraml Bernhard, Sollfrank Luise, Spörrer Christine

35 Jahre: Albersdörfer Reinhold, Brunner Oswald, Burger Harald, Nickl Guido, Schmid Michael, Schmid Wolfgang, Schmidt Holger, Hofmann Josef, Schöffel Rainer, Sieber Georg, Stich Hanne, Bayer Sybille, Biersack Andreas, Biersack Matthias, Biersack Silke, Groll Claus, Kastner Siegfried, König Markus, Moller Günther, Müller Thomas, Scherm Michael, Tretter Gerhard, Vetter Stephan, Bodner Christine, Griener Christian, Bauer Karin, Hönick Anni, Koch Brigitte, Schöffel Gerlinde



30 Jahre: Bäuml Christian, Bäuml Markus, Kastner Ingeborg, Kausler Christian, Kottwitz Timo, Moller Norbert, Müller Bernd, Pittner Edmund, Schönfelder Markus, Wagner Josef, Wagner Michael, Wörl Rainer, Bäuml Eduard, Bertelshofer Andreas, Kottwitz Dieter, Kreuzer Laura, Schönfelder Edeltraud, Söllner Andrea, Söllner Karl-Heinz, Storm Jürge, Vornhof Monika, Wagner Roland, Wolf Markus, Gebell Christian, Groß Wolfgang, Kapustenski Thomas, König Christian, Kotlar Mario, Schlicht Norbert, Wiesend Joachim, Daschner Alfred, Hermannsdörfer Heike, Hönick Veronika, Meier Heidi, Bodner Michael, Franz Christine, Prechtl Uwe, Preßler Uwe

SV-Preisschafkopf

Schlechte Karten, Karterglück und –können lagen beim traditionellen Preisschafkopf des SV Kulmain buchstäblich dicht beieinander. Wie auch im letzten Jahr waren wieder 72 Karterinnen und Karter am Freitagabend der Einladung des Sportvereins gefolgt. Sie kämpften an 18 Tischen um Geld- und schöne Sachpreise. Das beste Blatt in den 60 ausgetragenen Wettkampfspielen hatte dabei Albert Deubzer aus Oberwappenöst, der mit starken 161 Punkten deutlich die meisten Punkte auf dem Tischzettel verbuchen konnte. Er nahm 100 Euro in bar mit nach Hause. Auf Platz zwei landete Hermann Kern aus Nagel mit 146 Punkten. Er sorgt künftig mit einem neuen Rad für eigene Mobilität und Fitness. Auf Platz drei landete Uwe Geisler aus Mehlmeisel mit 126 Punkten. Er entschied sich für 50 Euro in bar. Den Trostpreis mit 42 Punkten in Form eines Kastens Bier erhielt Rainer Schletz aus Altensteinreuth. 1. Vorsitzender Wolfgang Groß bedankte sich bei den Geschäftsleuten aus dem Kemnather Land für die zur Verfügung gestellten Sach- und Geldpreise und bei den Helfern für deren Sammeln, Kartertischaufsicht und Auswertung. Nach der Preisverteilung ging für die Hobbykarter an zahlreichen Tischen mit einer gemütlichen Schafkopfrunde weiter. Der Erlös des Preisschafkopfs kommt wieder der SV-Jugendarbeit zu Gute.



Bild: v.l. SV-Vorsitzender Wolfgang Groß, Albert Deubzer, Uwe Geisler, Hermann Kern

SV-Helferfest

Ein Helferfest als Dank an alle Ehrenamtlichen im Verein hat sich beim SV Kulmain etabliert. Die SV-Vorstandschaft und der Vorsitzende des Vergnügungsausschuss Nicolas Pusiak hatten alle Helfer rund um den Weiberfasching sowie seine ganzjährig ehrenamtlich Tätigen zum Helferfest ins Sportheim Kulmain eingeladen. Nach einem gemeinsamen Essen dankte Pusiak den Helfern des Weiberfaschings 2019 zur gelungenen Veranstaltung und hob den Stellenwert dieser bereits etablierten Veranstaltung für den Sportverein Kulmain heraus. Zugleich warb er wieder um Bereitschaft beim Weiberfasching 2020 wieder tatkräftig mit anzupacken, um die Erfolgsgeschichte Lisl's Weiberfasching weiter zu fortzuschreiben.

„Jung und Alt packt mit an. Das ist enorm wichtig für die Struktur unseres Vereins. Aber nach dem Fest ist vor dem Fest“, meinte er. Gemachte Erfahrungen sind für die Qualität und Publikumsakzeptanz wertvoll. Ein Lob zollte er auch allen Ehrenamtlichen, die die täglich anfallenden Aufgaben mit einer Selbstverständlichkeit, die seines Gleichen sucht, erledigen. Das Helferfest soll auch ein Bindeglied zwischen allen im Verein sein. Der 1. Vorsitzende Wolfgang Groß dankte in seiner kurzen Ansprache den täglich, wöchentlich und ganzjährig tätigen, ehrenamtlichen Übungsleitern, Betreuern, dem Montagsteam und allen Helfern für ihren unermüdlichen und unbezahlbaren Einsatz für den Sportverein Kulmain und seinen Mitgliedern. „In Geld ist diese Arbeit nicht aufzuwiegen und wäre vom Verein finanziell gar nicht zu stemmen“, betonte er. Trotzdem schafft man es immer wieder einen geregelten Sportbetrieb in den unterschiedlichen Sparten unter qualifizierter Anleitung anzubieten. Die vielen geleisteten Stunden gehen teils in der Hektik des Alltags unter und werden als selbstverständlich angesehen, was sie aber in keinster Weise sind. Daher zollte Groß den

Anwesenden Ehrenamtlichen seinen Respekt. Er äußerte die Bitte, dies auch weiterhin zum Wohle des SV und seinen Mitgliedern zu betreiben. In diesem Zusammenhang wurden auch die Arbeiten und Leistungen des unermüdlichen Montagsteams herausgestellt, ohne dem es die SV-Sportstätten in diesem Top-Zustand nicht geben würde. Im Anschluss wurde noch in gemütlicher Runde diskutiert und gefeiert.



Bild: Nicolas Pusiak (links), Wolfgang Groß (rechts)

Neue Beregnungsanlage für A-Platz

Jetzt regnet's automatisch. Der Sportverein investiert in eine Beregnungsanlage des A-Spielfeldes

Der SV Kulmain trägt der stetig wachsenden Trockenheit und dadurch wachsenden Bewässerungsbedarfes für seine beiden Spielfelder Rechnung. Innerhalb von drei Tagen baute eine Spezialfirma aus Schweinfurt eine prozessorgesteuerte Spielfeldberegnungsanlage auf dem A-Spielfeld des Vereins ein. Bislang mussten Ehrenamtliche des Vereins mittels eines aufwändig zu verlegenden oberirdischen Bewässerungssystems bei anhaltender Trockenheit beide Spielfelder tagsüber bewässern. Schläuche mussten ausgerollt, gezogen, Rechner aufgestellt und angeschlossen werden. Der Zeitaufwand für den Auf- und Abbau des Wasserverteilungssystems mittels Schläuchen und mobilen Regner zwischen Spielen und Trainingseinheiten durch die SV-Ehrenamtlichen war enorm. So entschied sich die Vereinsführung auch hauptsächlich aus Gründen des sparsamen Umgangs mit dem lebenswichtigen Gut Wasser in eine moderne Beregnungsanlage zu investieren. Das Montagsteam unterstützte mit ganzer Mannschaftsstärke an zwei ganzen Arbeitstagen die Verlege- und Wiederinstandsetzungsarbeiten auf dem A-Rasenspielfeld. Im Schlitzverfahren mittels Kabel- und Wasserleitungspflug verlegte die beauftragte Spezialfirma die

Wasserleitungen im Querschnitt von 63 bis 50 Millimeter Durchmesser auf einer Länge von rund 430 Metern mit einer Durchschnittstiefe von 35 Zentimetern in die Rasenfläche. Vorher waren die Montagegruben der 15 eingebauten Regner per Minibagger entlang der Außenlinien und entlang der Mittelachse des Tor-zu-Tor-Spielfeldes ausgehoben worden. Nach dem Einbau der Regner verfüllte das Montagsteam rasenschonend in Handarbeit die Regnerstandorte, verlegte den zuvor ausgehobenen Rasen neu. Ein Schaltschrank wurde eingesetzt und per Leerrohr mit der Pumpensteuerung verbunden. Die Leitungstrassen befreite das agile Montagsteam vom Kabelpflug an die Oberfläche gehobenen Steinen und ebnete die Rasenschlitze.



In Zusammenarbeit mit der Verlegefirma stellte das Montagsteam die Einspeiseleitung zum Pumpschacht her und band diese an die bestehende Druckleitung, die durch die bereits vorhandene Unterwasserpumpe aus dem vorbeilaufenden Bremenbach mit Beregnungswasser versorgt wird, an. Am Mittwochnachmittag fand der erste Probelauf des vollautomatischen Bewässerungssystems mit Justierung der 15 Regner statt. Diese sind entlang der beiden Toraus- und Seitenlinien eingebaut. Drei große Vollkreisregner sorgen entlang der Tor- und Anstoßpunktachse für die Bewässerung des A-Rasenspielfeldes. Mittels der im neuen Schaltschrank eingebauten Steuereinheit kann nun der A-Platz vollautomatisch in der Nachtzeit wassersparend bewässert werden. Dabei können die Regnergruppen und Einzelregner einzeln angesteuert und die Rasenfläche nach Wasserbedarf mittels Zeit- und Mengensteuerung bewässert werden. Der Sportverein trägt damit den Grundsätzen des ressourcensparenden Wassereinsatzes und Grundwasserschutzes Rechnung. Durch die Nachtberegnung entfällt die massive Verdunstung des Beregnungswassers bei Sonnenschein tagsüber, wobei mit einer Wassereinsparung von mindestens einem Drittel zu rechnen ist. Das Spielfeld ist bereits sofort

wieder bespielbar und die Leitungstrassen bereits jetzt kaum mehr zu erkennen. Die Investition wird aus Mitteln der Sportförderung des Freistaates über den Bayerischen Landessportverband bezuschusst.



Jugendförderkreis Fußball

Der Förderkreis Jugendfußball besteht nun schon über 20 Jahren und hat mittlerweile über 60 Mitglieder mit einem Spendenaufkommen von rund 2.600 € jährlich. Er leistet nicht mehr wegzudenkende Unterstützung für die Fußballjugend. Ziel ist es die Jugendarbeit beim SV K. weiterhin auf hohem Niveau zu halten und mit gezielten Maßnahmen die sportlichen und kameradschaftlichen Rahmenbedingungen zu verbessern. Der Förderkreis entlastet somit maßgeblich die Hauptkasse des Vereins. Der Förderbeitrag liegt zwischen 24 und 72 Euro und ist frei wählbar. Er kann bei der Steuererklärung als Spende abgesetzt werden. Bei Bedarf stellt der SVK hierzu eine Spendenbescheinigung aus. 2019 wurden von den vorhandenen Mitteln Mützen und Jacken für die Jugendmannschaften angeschafft sowie die Weihnachtsfeiern finanziert. Zum Jahreswechsel hat die Verwaltung der Förderkreiskasse Manuel Griener übernommen.

Folgende Förderer haben sich bereits dem Förderkreis angeschlossen:

<u>Name, Vorname</u>	<u>Name, Vorname</u>
1 Arzberger Ulrich	32 Materne Philipp
2 Bayer Gerd und Sybille	33 Lorenz Sylvian
3 Bayerl Markus	34 Müller Alwin
4 Biersack Sebastian	35 Müller Tobias

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 5 Bodner Manuel | 36 Nerlich Nicolas |
| 6 Braun Thomas | 37 Neumann Carmen |
| 7 Brunner Carsten | 38 Neumann Erich |
| 8 Chudalla Andreas | 39 Pöllath Michael |
| 9 Deubzer Daniel | 40 Reger Elias |
| 10 Dollhopf Peter | 41 Reger Lukas |
| 11 Doreth Manuel | 42 Reger Udo |
| 12 Dumler Christoph | 43 Scherle Gerd |
| 13 Felder Marvin | 44 Scherm Manuel |
| 14 Felder Selina | 45 Scherm Michael |
| 15 Gößner Josef | 46 Schmid Lukas |
| 16 Greger Florian | 47 Schmidt Matthias |
| 17 Griener Christian | 48 Schmidt Anna-Lena |
| 18 Griener Herbiert | 49 Schmidt Philipp |
| 19 Griener Manuel | 50 Schmidt Thomas |
| 20 Griener Susanne | 51 Schönfelder Wolfgang |
| 21 Groß Wolfgang | 52 Schroll Bernd |
| 22 Hackl Philipp | 53 Schweiger Christoph |
| 23 Kapustenski Reinhard | 54 Serfling Stefan |
| 24 Kellner Tobias | 55 Sokol Marius |
| 25 Koch Arnold | 56 Sollfrank Alexander |
| 26 König Christian | 57 Sollfrank Johannes |
| 27 Kottwitz Timo | 58 Sollfrank Michael |
| 28 Kotlar Mario | 59 Storm Gustav |
| 29 Krauß Michael | 60 Wagner Michael |
| 30 Kreuzer Steffi | 61 Wörl Reiner |
| 31 Kүfner Thomas | 62 Wolf Armin |

Nur mit einer guten Jugendarbeit ist langfristig attraktiver Fußball in Kulmain möglich.

Werde auch Du Mitglied des Jugendförderkreises !

Die Kinder und Jugendlichen im SVK werden es dir danken.

Sportverein Kulmain 1927 e.V.

Bitte ausfüllen, zutreffendes ankreuzen und zurück per Post an:

Sportverein Kulmain, Jahnstr. 14, 95508 Kulmain

